



OFFIZIELLES
CLUBORGAN
FC WOHLLEN

KICKOFF



DER **PLATINSTATUS** FÜR ALLE, DIE LIEBER MÜNZEN ALS MEILEN SAMMELN.

Investieren Sie in einen Rohstoff, aus dem Anlegerträume gegossen werden: **Platinum**.



Als Pionier im Edelmetallgeschäft stehen wir für goldene Zeiten für Ihr Vermögen. Gewichten Sie daher die Anlageklasse Edelmetalle mit mindestens 15 bis 25 Prozent und profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung. Wir beraten Sie gerne: **online oder persönlich vor Ort.**

NICHTS IST SO BESTÄNDIG WIE DER WANDEL

VORWORT VON CO-PRÄSIDENT JÜRGEN FRÖMBERG

Liebe Vereinsmitglieder
Liebe FCW-Fussballerinnen und -Fussballer
Geschätzte Sponsoren, Gönner und Freunde
des Fussballclubs Wohlen

«Nichts ist so beständig wie der Wandel»

Die schon oft zitierten Worte des griechischen Philosophen Heraklit von Ephesus treffen in diesem Jahr auch auf den FC Wohlen zu. Natürlich gehört es zum Alltag, dass es bei einem Verein mit nahezu 800 Mitgliedern immer mal wieder Veränderungen gibt.

In der neuen Saison starten wir mit einem neuen Trainer für die 1. Mannschaft. Piu, unser langjähriger Trainer und liebgewordene Legende des FC Wohlen, wird sich auf eine längere Reise in seine brasilianische Heimat aufmachen und hat daher den Verein schon früh informiert, dass es für die neue Saison einen neuen Trainer für die 1. Mannschaft brauchen wird. Einen separaten Artikel dazu findet ihr in dieser Ausgabe.

Zudem sagen wir per Ende Juni «Adieu und good bye» an Fortunato Vicedomini und sein Team. Fortunato hat über viele Jahre, zunächst als Angestellter des Vereins, später als Selbstständiger, dafür gesorgt, dass sich unsere Stadionbesucherinnen und -besucher sowie unsere Mitglieder stets willkommen und gut

versorgt gefühlt haben. Wir sagen «Grazie Fortunato» und danken dir und deinem Team von Herzen für die tolle Zeit. Auch hierzu findet ihr einen separaten Bericht in dieser Ausgabe.

Die Rückrunde ist schon voll im Gange und besonders freuen wir uns, dass es dieses Jahr vier unserer Mannschaften in den Aargauer Cupfinal geschafft haben. Die Rückrunde der 1. Mannschaft verlief bisher mittelprächtig, was sich auch am mittelprächtigen Tabellenplatz widerspiegelt. Noch ist aber die Saison nicht zu Ende und wir hoffen alle, dass es noch ein paar packende Spiele geben wird, die zu einem guten Saisonabschluss führen werden.

Im Vorstand bereiten wir bereits die neue Saison vor und bedanken uns an dieser Stelle gerne bei unseren grosszügigen Sponsoren und Donatoren, die es uns dank ihrer Unterstützung ermöglichen, mehr oder weniger sorgenfrei die neue Saison planen zu können. Bitte berücksichtigt unsere Sponsoren auch bei euren Einkäufen, so entsteht auch gegenseitiger Mehrwert.

Die ersten Sonnentage durften wir bereits geniessen, freuen wir uns also auf einen schönen Sommer mit vielen packenden Spielen in unserer sehr schönen Fussballanlage Niedermatten.



Wir werden oft darauf angesprochen, wie schön wir es in Wohlen haben, und sind dankbar dafür, dass uns die Gemeinde ein so schönes Areal zur Verfügung stellt.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern eine erfolgreiche und möglichst verletzungsfreie Rückrunde und allen Besuchern der Niedermatten viele grossartige Fussball-Erlebnisse. Bleibt gesund.

Sportliche Grüsse
Fussballclub Wohlen

■ JÜRGEN FRÖMBERG



Wohlerstrasse 1 · 5612 Villmergen
Montag und Dienstag Ruhetag
056 622 39 86



Kulinarisch am Ball



Ihr Ford- und Volvo-Partner in der Region

GEISSMANN

E. Geissmann AG
 Villmergerstrasse 40, 5610 Wohlen
 056 618 40 10, garage-geissmann.ch

V O L V O



JOHO

Baukeramik+Bäder AG

INNENPLATTEN 

GARTEN- UND TERRASSENPLATTEN 

BADAUSSTATTUNGEN 

OBERE BENENSTRASSE 40
 5620 BREMGARTEN
 JOHO-BAUKERAMIK.CH

Bremgarterstrasse 4
 5622 Waltenschwil
 056 622 60 92

Zentralstrasse 44
 5610 Wohlen
 056 622 33 11

www.baekerei-koechli.ch
bk.koechli@gmail.com

Rasanter Kick, edle Tropfen

2000 Weine
 1500 Spirituosen
 700 Softdrinks
 600 Biere
 1001 Geschenkideen

Online-Shop, tolle
 Aktionen, Events und
 Degustationen:
schüwo.ch

SCHÜWO Trink-Kultur
 Schützenmattweg 32
 5610 Wohlen
 056 622 18 20

UNSICHTBAR, ABER WICHTIG

HINTER DEN KULISSEN – WAS LÄUFT, WENN KEINER HINSCHAUT

Wenn auf den Plätzen der Ball rollt, Tore fallen und Emotionen hochgehen, sieht man vor allem eines: Fussball. Was oft verborgen bleibt, ist die enorme Arbeit im Hintergrund, die all das überhaupt erst möglich macht.

Der FC Wohlen wächst stetig – über **35 Teams** und **rund 700 aktive Spielerinnen und Spieler** wollen Woche für Woche trainieren und spielen. Damit steigen auch die Anforderungen an unsere Infrastruktur. Umso schöner ist es zu sehen, mit wie viel Engagement, Herzblut und Teamgeist unsere Mitglieder im Hintergrund anpacken.

HIER EIN PAAR EINBLICKE IN AKTUELLE PROJEKTE:

Neue Schiedsrichter-Garderobe – ein starkes Zeichen

Schiedsrichter leisten einen wichtigen Beitrag zu unserem Sport – umso wichtiger ist es, ihnen eine angemessene Infrastruktur zu bieten.

Dank der grossartigen Unterstützung unserer Mitglieder, Gönner und Sponsoren **Werny Lüthy, Naim Kastrati und Ivano Rizzo** konnte eine zweite Schiedsrichter-Garderobe realisiert werden. Mit neuen Platten und einer modernen Dusche ist ein weiterer wichtiger Schritt gelungen – vielen herzlichen Dank für dieses Engagement!

Organisation im Hintergrund – wenn Planung zum Schlüssel wird

Mit so vielen Teams ist eine gute Organisation entscheidend. Trainingszeiten, Platzbelegungen und Garderoben müssen koordiniert werden – und das Woche für Woche.



Hier leistet **Miguel** als SPIKO Grossartiges. Mit viel Einsatz und Übersicht sorgt er dafür, dass alles funktioniert. Neu unterstützt ihn dabei die Software **Spiko.one**, ergänzt durch eine digitale Anzeige beim Eingang. So behalten alle den Überblick – einfach, effizient und zeitgemäss.

Tore, Netze und unzählige Treffer

Tag für Tag stehen unsere Tore im Einsatz: unzählige Schüsse, Paraden und Treffer bringen Leben auf die Plätze in den Niedermatten und auf dem Rigacker.

Doch wo viel gespielt wird, braucht es auch Pflege. Tornetze werden ersetzt, Tore instand gehalten. Ein grosses Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer – insbesondere an das Team der **Senioren 40+**, das hier regelmässig mit anpackt.

Mehr Platz für Material – ein Container mit Zukunft

Auch das Trainingsmaterial braucht seinen Platz. Damit alles ordentlich verstaut und schnell griffbereit ist, haben wir einen ehemaligen Baucontainer angeschafft.

Dieser wird aktuell mit viel Einsatz renoviert und umgebaut. Ziel ist es, zusätzlichen Stauraum zu schaffen und die Abläufe für unsere Teams weiter zu verbessern.

FAZIT:

Der FC Wohlen lebt nicht nur von den Leistungen auf dem Platz, sondern vor allem vom Engagement neben dem Platz. Ein grosses Dankeschön an alle, die mithelfen, mitdenken und anpacken – ihr macht unseren Verein jeden Tag ein Stück besser.

■ MARCEL AMREIN





kasimir meyer

**Print
belebt.**

Kasimir Meyer AG
Kapellstrasse 5
5610 Wohlen
www.kasi.ch

Auch wir
setzen auf
Teamwork.



URS MÜLLER

ARCHITEKTEN UND PLANER AG

umarchitekten.ch

056 618 33 00

5610 Wohlen



FABRICE MÜLLER

ARCHITEKTUR AG

fmarchitektur.ch

056 618 63 00

5610 Wohlen



ZUSAMMEN ERINNERUNGEN KREIEREN | GEMEINSAM VISIONEN REALISIEREN



MR

MARANTA
& RENCKLY

IHR OPTIKER IN WOHLLEN

**STARK IN
SPORT-
BRILLEN**

MARANTA & RENCKLY Bahnhofstrasse 6 • 5610 Wohlen • T 056 618 80 18 • maranta-renckly.ch

EIN ABSCHIED UND EIN WILLKOMMEN

UNSER CLUBRESTAURANT IST BALD UNTER NEUER FÜHRUNG

Fortunato Vicedomini und sein Team haben viel geleistet für den FC Wohlen. Nicht nur im Clubrestaurant. Ab Juli übernehmen mit Arzu und Ali Zülfügullari zwei erfahrene Gastronomen. Wir sagen einerseits Danke. Und heissen andererseits die neue Führung herzlich willkommen.

ARRIVEDERCI E GRAZIE MILLE, FORTUNATO!

Seit mehreren Jahren ist **Fortunato Vicedomini** eine verlässliche Stütze beim FC Wohlen. Er kümmert sich mit grossem Engagement um die Wäsche der 1. Mannschaft und ist zudem verantwortlich für das Zeichnen der Linien auf unseren Rasenplätzen. Darüber hinaus ist Fortunato hauptsächlich im Clubhaus anzutreffen, wo er für Bonacura das Restaurant mit viel Herzblut führt.

Die Anforderungen an einen wirtschaftlich und gastronomisch erfolgreichen Betrieb eines Clubhauses sind in den letzten Jahren stetig gestiegen. Um unser Clubrestaurant weiterzuent-

wickeln und zukunftsorientiert aufzustellen, hat sich der FC Wohlen entschieden, die Pacht auf die Saison 2026/2027 neu zu vergeben. Fortunato und sein Team stehen noch bis zum 30. Juni 2026 im Einsatz, bevor das Restaurant per 1. Juli 2026 übergeben wird.

Der FC Wohlen sagt bereits heute von Herzen **DANKE** an Fortunato sowie an die Familien Vicedomini und Trutmann von Bonacura für ihren grossartigen Einsatz. Wir freuen uns, euch auch in Zukunft regelmässig bei uns im Stadion begrüessen zu dürfen.

HASTA PRONTO Y MUCHAS GRACIAS, JORGE!

Das Mandat mit der Reinigungsfirma **Zeier Home Service AG**, geführt von Olivia Zeier und Jorge Segade, endet per 30. Juni 2026. Mit unzähligen Arbeitsstunden, grossem Einsatz und viel Herzblut sorgt Jorge mit seiner Firma gemeinsam mit seinem Team dafür, dass unsere Infrastruktur jederzeit in bestem Zustand ist.

Zusätzlich hat sich Jorge entschieden, seine Funktion als sportlicher Koordinator per Ende Saison niederzulegen, um seine Zeit anderen Themen zu widmen.

Lieber Jorge, wir danken Dir bereits heute herzlich für Deinen unermüdlichen Einsatz und wünschen Dir und Deiner Familie für die Zukunft nur das Beste. Wir sind überzeugt, dass sich unsere Wege weiterhin kreuzen werden – die Türen beim FC Wohlen stehen Dir jederzeit offen.

HERZLICH WILLKOMMEN BEIM FC WOHLER, ARZU UND ALI MIT FAMILIE!

Ab dem 1. Juli 2026 übernimmt die **AZ Catering + Restaurant GmbH in Villmergen** die Pacht des Clubrestaurants des FC Wohlen. Mit **Arzu und Ali Zülfügullari** gewinnt der Verein zwei erfahrene Gastronomie-Profis mit Wirtepatent und langjähriger Erfahrung im Vereins- und Eventbereich.

Die AZ Catering ist bereits erfolgreich bei den Vereinen FC Villmergen, FC Sarmenstorf und FC Lenzburg tätig und erweitert ihr Engagement nun mit grosser Freude beim FC Wohlen. Nach einer kurzen Umbauphase im Juli wird das «neue» Clubrestaurant pünktlich zum Saisonstart eröffnet.

Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein **vielseitiges und attraktives Angebot** freuen – von klassischen Stadiongerichten wie Pommes, Chicken Nuggets und Würsten bis hin zu Pinsa, frischen Salaten und Sandwiches. Ein besonderes Highlight wird zudem eine eigens kreierte **FC-Wohlen-Wurst** sein.

Neben dem Restaurantbetrieb übernimmt die AZ Catering ab dem 1. Juli 2026 auch die Organisation der Wäsche, das Zeichnen der Linien sowie die Stadionreinigung.

Arzu, Ali und ihr gesamtes Team freuen sich sehr auf die neue Aufgabe beim FC Wohlen und auf viele gemeinsame Begegnungen im Clubhaus.

■ MARCEL AMREIN



BÜNZ APOTHEKE WOHLEN

Im Dienste Ihrer Gesundheit
Hauslieferdienst
Notfalldienst Tel. 0800 300 001

«Hopp Wohle!»

Friedhofstrasse 2
5610 Wohlen
Tel. 056 622 06 22
Fax 056 622 06 49
E-Mail buenzapo@ovan.ch

REDFC

STREAM FOOTBALL. SUPPORT YOUR TEAM.

STREAM MIT DEM GAMEPASS DIE SPIELE
DEINES TEAMS LIVE ODER ZEITVERSETZT
UND UNTERSTÜTZE DEINEN FUSSBALL CLUB.



JEDERZEIT UND ÜBERALL VERFÜGBAR



RED+

REDPLUS.SPORT

DEIN SPORT.
DEINE BÜHNE.

e-powered by



Voller Energie
die Welt entdecken.

KÜTTEL RADSPORT

FREIÄMTERSTR. 7
5610 WOHLLEN



Tel. 056 622 80 44
kuettelradsport.ch



FÜR ALLE EINE FREUDE

DAS HALLENTURNIER ZU BEGINN DES JAHRES WAR ERNEUT EIN HIGHLIGHT IM VEREINSKALENDER

Wie jedes Jahr fand im Januar das traditionelle Hallenturnier des FC Wohlen statt. Dieses Jahr unter neuem Namen mit neuem Hauptsponsor: ASTORINO Metallbau Masters 2026. Es war wie immer geprägt von sportlichen Highlights und von viel Zusammenhalt.

Es war ein Highlight für Jung und Alt, und alle Teilnehmenden kamen voll auf ihre Kosten.

DAS TURNIER IN ZAHLEN UND FAKTEN KURZ ZUSAMMENGEFASST:

Total angemeldete Teams: 80

Anzahl Spiele: 222

Anzahl Tore: 938

Anzahl Turniere am Wochenende: 9

Anzahl verkaufte Pommies: 1000 Portionen

Diese Zahlen sagen bereits mehr als viele Worte!

Gestartet wurde am Freitag mit dem traditionellen Sponsorenturnier. Es gab einen Apéro für die Donatoren und Sponsoren, eine Verpflegung für die Teilnehmenden und viele spannende Gespräche auf der Tribüne unter alten Bekannten. Ohne Verletzungen konnten wir am Schluss der AKB zum Turniersieg gratulieren.

Weiter ging es am Samstag, gespielt in der Dreifachhalle der Hofmatten, mit dem Turnier der E- und der F-Junioren. Mit knapp 20 Teams und somit über 200 Junioren und Juniorinnen war die Halle gefüllt mit Freude, lachenden Kindern und mitfiebernden Eltern. Am Ende durfte der SC Zofingen bei den E-Junioren und der SC Kriens bei den F-Junioren den Masterpokal in die Höhe stemmen. Alle anderen Kin-

der gingen jedoch nicht leer aus. Jeder Teilnehmende des Turniers bekam als Andenken einen kleinen Pokal für die Trophäensammlung zu Hause.

Am Samstagnachmittag folgte dann ein weiteres Highlight. Zum zweiten Mal haben wir in Zusammenarbeit mit dem Aargauischen Fussballverband das Turnier für Menschen mit Handicap durchgeführt. Luigi Ponte als unsere Hauptansprechperson hat uns in der Organisation stark unterstützt, und dieses Turnier ist auch ein wenig sein «Baby». Die Freude der acht teilnehmenden Teams war gross, und alle freuten sich schon lange auf diesen Anlass. Als Turniersieger krönten wir schlussendlich das einheimische Team der Integra Wohlen.

Schlag auf Schlag ging es spannend weiter. Am Samstagabend fand das mittlerweile ebenfalls traditionelle Legendenturnier statt. Mit Teams aus Wohlen, Villmergen, Frick und Hägglingen/Dottikon/Niederwil standen einige spannende und altbekannte Namen auf dem Spielfeld. Auch der FC Grossrat war dabei!

Am Schluss gewann das Fanionteam des FC Wohlen mit Namen wie Piu Nascimento, Alain Schultz, Mike Winsauer, Daniel Knezevic, Reto Felder, Schibi Roth und Andrea Del Sole. Es war ein gelungener Abend mit vielen Zuschauern, spannenden Spielen und einer tollen Atmosphäre.

Zum Abschluss fanden am Sonntag noch vier weitere Turniere statt. Die FF14- und die FF17-Juniorinnen zeigten ihr Können, und

ganz zum Schluss noch die ganz kleinen Kids – die G-Junioren! Mit total 33 Teams und knapp 400 Spielerinnen und Spielern war es ein gelungener Abschluss des Turnierwochenendes. Alle kamen voll auf ihre Kosten und hatten viel Spass.

Bei den Juniorinnen gewann der FC Turgi gleich beide Kategorien (FF14 und FF17). Bei den G-Junioren krönte sich je einmal der FC Wohlen und der FC Suhr zum Gewinner. Auch bei diesen Turnieren ging niemand leer aus. Alle erhielten einen kleinen Pokal als Erinnerung, und die Freude darüber war nicht zu übersehen.

Ein weiteres Highlight für alle war bestimmt auch der Besuch von unserem ehemaligen FC-Wohlen-Junior, Topscorer der Brack Super League bei St. Gallen, U21-Nationalspieler der Schweiz und «Freiämter Sportler des Jahres 2025», Alessandro Vogt stand am Sonntag allen für ein Autogramm und/oder ein Selfie zur Verfügung.

Ein anstrengendes, aber erfolgreiches Wochenende ging zu Ende. Für das OK eine intensive Zeit, die sich mit den glücklichen Gesichtern der Teilnehmenden und den positiven Rückmeldungen von Besucherinnen und Besuchern mehr als ausbezahlt hat.

Ein grosser Dank gilt allen engagierten Helferinnen und Helfern sowie unseren Sponsoren. Ohne euren Einsatz und eure Unterstützung wäre ein Anlass in dieser Dimension nicht möglich. Wir freuen uns bereits auf das nächste Jahr!

■ JASMIN HOCHSTRASSER





Unsere Passion - Ihr Erfolg!

Ihr Verkaufsteam Herbert Müller und Rebekka O'Neill

 **Bundis** BERATUNG
IMMOBILIEN
SERVICE

Bundis AG
Verkauf • Verwaltung • Bewertung • Beratung

Dottikerstrasse 7 • 5611 Anglikon (Wohlen AG)
056 555 70 70 • info@bundis.ch

bundis.ch



Bist du in
Gesundheitsfragen
gut beraten?



Agentur Wohlen
058 277 38 14, info.wohlen@css.ch

Deine Gesundheit.
Deine Partnerin.

CSS

VON HELDEN UND STARS

DIE DREI ERFOLGREICHSTEN TEILNEHMER DES SPONSORENLAUFS ERHALTEN GROSSE EHRE

Elia Marti, Liani Aurora Lucks und Leon Meyerstein rannten am Sponsorenlauf am meisten Geld in die Vereinskasse. Die drei Helden wurden dafür von den drei grössten Figuren der FCW-Vereinsgeschichte geehrt.

Der Sponsorenlauf gehört zu den tragenden Säulen unseres Vereinslebens: Er hilft entscheidend mit, die Kosten unserer Juniorenabteilung zu decken – und bringt gleichzeitig jene Begeisterung auf den Platz, die den FC Wohlen auszeichnet. Um diesem besonderen Anlass zusätzlichen Glanz zu verleihen, wurden die erfolgreichsten Läuferinnen und Läufer erstmals mit attraktiven Preisen ausgezeichnet.

Beim Sponsorenlauf im Herbst 2025 zeigten unsere Juniorinnen und Junioren grossen Einsatz und drehten unermüdlich Runde um Runde. Das Resultat kann sich sehen lassen: Rund 20'000 Franken wurden insgesamt erlaufen. Eine beeindruckende Leistung, für die allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön gebührt.

Die Ehrung der erfolgreichsten Teams und Einzelspielerinnen und -spieler fand im Rahmen des Heimspiels unserer 1. Mannschaft gegen GC U21 statt. In der Teamwertung erreichten die FE13-Junioren unter Flurin Scheuber und Kevin Sollberger mit 1930 Franken den 3. Rang. Auf Platz 2 folgten die FE12-Junioren (Roberto Lopez/Illir Buqaj) mit 2000 Franken. Den Sieg sicherten sich die F1-Junioren unter Naim Kasrati und Danijel Knezevic mit starken 2439 Fran-



ken. Als verdiente Belohnung genossen die Teams nach dem Spiel ein gemeinsames Pizzessen – gesponsert von unserem Partner Dieci in Wohlen. Herzlichen Dank für diese grosszügige Unterstützung.

Auch in der Einzelwertung wurden hervorragende Resultate erzielt: Elia Marti erreichte mit 660 Franken den 3. Platz. Knapp davor platzierte sich Liani Aurora Lucks mit 700 Franken auf Rang 2. Den 1. Platz sicherte sich Leon Meyerstein mit herausragenden 1030 Franken. Die drei Bestplatzierten durften sich über Originaltrikots des FC Wohlen, des FC Zürich und des FC St. Gallen freuen, welche von den grössten Figuren unserer Vereinsgeschichte überreicht wurden. Der aktuelle Captain und frühere Profi und kosovarische Nationalspieler Alban Pnishi ehrte Elia Marti mit einem FC-Wohlen-Trikot.

Super-League-Überflieger Alessandro Vogt vom FC St. Gallen ehrte Liani Aurora Lucks – natürlich mit einem Shirt der «Espan». Und unser grösster Fussballexport aller Zeiten – Ciriaco Sforza – übergab seinem Sohn Leon Meyerstein sein Trikot (weil er alle Super-League-Trikots schon hat, wünschte er sich jenes vom FC Zürich).

Ein besonderer Dank geht an Roland Vogt und Stefan Kinqué für die Organisation dieser tollen Preise. Ebenso danken wir allen Läuferinnen und Läufern sowie den zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützern, die diesen Sponsorenlauf möglich gemacht haben.

Wir freuen uns bereits jetzt auf den nächsten Sponsorenlauf im Herbst 2026.

■ FRANZ SCHMID, MARKETING



Burkard Optik GmbH



R
RODENSTOCK



Unsere Passion - Brillen und Kontaktlinsen

Aargauerstrasse 2
5610 Wohlen

Tel. 056 622 99 22
mail@burkard-optik.ch

B&H
Immobilienbetreuung

Verwaltung von
Mietwohnungen und
Stockwerkeigentum
Erstvermietung
Haus- und
Wohnungsverkauf
Bauprojekte und mehr

Christa Hirschi

Eidg. dipl. Immobilienbewirtschafterin
BraunHirschi GmbH
Zugerstrasse 12 5620 Bremgarten
Tel. 056 535 10 38 info@braunhirschi.ch
braunhirschi.ch

2:1

Zwei Unternehmen, eine Philosophie:

**Leistungsstarkes Team im gekonnten
Zusammenspiel. Nahe am Kunden.
Fairplay mit Kompetenz und Know-how.**

Kurt Braunschweiler

Braunschweiler Immobilien AG
Projektierung und Verkauf
Zugerstrasse 12B 5620 Bremgarten
Tel. 079 47057 04
kurt.braunschweiler@gmail.com

linde
Gasthaus in Büttikon



*«die feinste Adresse für
eine lässliche Küche»*

Herzlich willkommen

**Panoramarestaurant
Cheminée-Stübli
Degustationskeller
Terrasse**

An Wochentagen täglich wechselnde
saisonale und regionale Mittagsmenus.
Saisonale Abendkarte mit Steaks, feine
Tatars, vegetarische Gerichte, Salate,
Pasta und vieles mehr.

Räumlichkeiten und Terrasse für Hochzei-
ten, Geburtstage, Familienfeste und Semi-
nare mit herrlicher Sicht über das Bünztal.

Weinkeller für Apéro und Ziviltrauungen.

Wir freuen uns auf Sie

Wohlerstrasse 52
5619 Büttikon
T 056 622 11 93
info@linde-buettikon.ch
www.linde-buettikon.ch

Öffnungszeiten
Mo - Fr 10.00 - 23.00
Sa + So 09.00 - 23.00



TEAMGEIST, HERZBLUT, INKLUSION

FC FORTUNA INTEGRA – ODER WENN FUSSBALL VERBINDET

Der FC Fortuna Integra. Die Mannschaft, bestehend aus Klientinnen und Klienten sowie Personalangehörigen der Integra, Die Stiftung im Freiamt, trainiert alle zwei Wochen am Donnerstag auf dem Kunstrasen des FC Wohlen. Die Zusammenarbeit mit dem FC Wohlen ist dabei weit mehr als nur eine Platznutzung, sie ist geprägt von Offenheit, Wertschätzung und echter gelebter Inklusion.

Ein besonderes Highlight im Jahreskalender ist das Hallenturnier im Januar, das der FC Wohlen für Menschen mit Beeinträchtigung organisiert und welches der FC Fortuna Integra in diesem Jahr für sich entscheiden konnte.

Ein weiterer fester Bestandteil ist das jährliche Freundschaftsspiel gegen die Seniorenauswahl des FC Wohlen. Dieses Spiel ist längst mehr als ein sportlicher Vergleich – es ist ein Fest!

EIN SPIEL, DAS IN ERINNERUNG BLEIBT

Auch in diesem Jahr wurde den Zuschauerinnen und Zuschauern einiges geboten. Der FC Fortuna startete stark und erspielte sich eine

beeindruckende 4:1-Führung. Doch der FC Wohlen kämpfte sich zurück, und so endete das Spiel schliesslich mit einem spannenden 4:4.

Die letzte Szene hätte das Spiel jedoch beinahe noch zugunsten des FC Fortuna Integra entschieden. Mit der allerletzten Chance hatte der FC Fortuna das 5:4 auf dem Fuss, doch der Ball war einen Tick schneller als der Fuss und rollte knapp am Tor vorbei.

Die Stimmung? Von der ersten Minute an fantastisch. Der FC Fortuna wurde von einer grossen Fangemeinde begleitet, die gemeinsam mit den treuen «Tifosi»- Fans des FC Wohlen für eine mitreissende Atmosphäre sorgte. Jedes Tor wurde ausgelassen zum «Tor-Song» des FC Fortuna «Sweet Caroline» gefeiert – auf dem Platz wie auch auf der Tribüne.

Trotz aller Emotionen blieb das Spiel jederzeit fair. Die Begegnung war geprägt von gegenseitigem Respekt und Sympathie. Kein Wunder, man kennt und schätzt sich bereits aus den vergangenen Jahren.

Ein grosser Dank gilt der Seniorenauswahl des FC Wohlen, die sich auch dieses Jahr mit viel Engagement und Offenheit auf dieses besondere Spiel eingelassen hat. Solche Momente machen den Fussball zu dem, was er sein sollte: verbindend, inklusiv und unvergesslich.

Die Vorfreude auf die nächste Austragung ist jetzt schon gross, denn das Spiel ist längst zu einem festen Bestandteil des Jahresprogramms des FC Fortuna Integra geworden.

Nach dem Schlusspfeiff liess man den gelungenen Fussballnachmittag in geselliger Runde ausklingen. Bei einem kühlen Bier und einer Bratwurst wurde gemeinsam angestossen, gelacht und man liess das Erlebte nochmals Revue passieren. Anschliessend blieb man noch beisammen und verfolgte gemeinsam das Spiel der 1. Mannschaft des FC Wohlen. Ein gemütlicher Ausklang eines rundum gelungenen und verbindenden Fussballtages.

■ ADRIANO MEYER

STECKBRIEFE:



Markus Schaarschmidt

- **Dabei seit:** Beginn (Sommer 2023, Benefizspiel gegen den FC Mutschellen)
- **Position:** Stürmer
- **Persönliches Ziel:** «Heute habe ich vor, 5 Tore zu schiessen!»
- **Wichtig im Spiel:** «Dass wir als Team auftreten, den Kopf nicht hängen lassen und zusammenspielen.»
- **Trainer:** Fabrice Horat und Adriano Meyer



Alain Brugger

- **Dabei seit:** Beginn
- **Position:** Torhüter / rechter Flügel
- **Besondere Rolle:** Auch als Schiedsrichter im Einsatz (u. a. am Hallenturnier in Wohlen und heute in der 1. Halbzeit)
- **Vorbereitung aufs Spiel:** «Ich bin innerlich ein bisschen nervös und habe mir überlegt, was wir im Vergleich zum letzten Spiel besser machen können.»
- **Tipp fürs Spiel:** «Unentschieden»



Sara Baumgartner

- **Dabei seit:** Beginn
- **Position:** Innenverteidigung/Mittelfeld
- **Zum Team:** Von Anfang an mit vollem Einsatz dabei
- **Tipp fürs Spiel:** «Wir gewinnen 2:1»

Sternen Wohlen

Ein ganz

besonderes Haus!

- gemütliche Gaststube
- gutbürgerliche Küche
- Gartenwirtschaft

Hotel Restaurant Sternen
Kirchenrain 10
5610 Wohlen
056 610 70 30



**Rüebli land
Kafi**

Bünzstrasse 8
5610 Wohlen
056 610 90 90



**Rüebli land
Beck**

Löwenplatz 2
5612 Villmergen
056 622 10 46



www.rueblilandbeck.ch

DONAT AG

BLUMEN PFLANZEN GÄRTEN

Friedhofstrasse 10 5610 Wohlen 056 622 11 08 donatag.ch info@donatag.ch

BESONDERE TRAININGSEINHEIT

UNSERE GA-JUNIOREN BEKAMEN BESUCH VON
DREI AKTUELLEN SPIELERN DER ERSTEN MANNSCHAFT



Solche Erlebnisse sind für unseren Nachwuchs unbezahlbar. Sie geben Motivation, wecken Träume und zeigen, was im Fussball – und beim FC Wohlen – möglich ist. Und wer weiss ... vielleicht stehen einige dieser Kinder eines Tages selbst als Spieler vom «Eis» auf dem Platz – und sind dann diejenigen, zu denen die nächsten Kleinen aufschauen.

Nach dem Training wurde ich gefragt, wie es überhaupt dazu kam, dass Spieler der ersten Mannschaft mit den Kleinsten zusammen trainieren. Die Antwort ist simpel: Ich habe das Telefon in die Hand genommen und die Jungs angerufen – fertig. Und das Beste daran? Keiner der Spieler hat gezögert. Im Gegenteil: Sie standen pünktlich auf dem Platz und waren mit genauso viel Freude dabei wie die Kinder selbst.

Die Jahre vergehen – doch gewisse Dinge im Fussball bleiben für immer gleich. Dieses Leuchten in den Augen der Kinder. Dieses Staunen. Und dieser eine Moment, wenn die «Grossen» plötzlich ganz nah sind.

Früher, auf dem Fussballplatz Paul Walser, als wir selbst noch in Kinderfussballschuhen steckten, hiessen die Cracks der 1. Mannschaft Roth, Bächer, Lo Nigro oder Stiel – Namen, zu denen wir aufgeschaut haben. Heute sind es Pnishi, Sissoko, Bonorand, Weber oder Peter. Für die nächste Generation sind sie genau das, was Roth, Bächer und Co. für uns einmal waren: echte Vorbilder.

Ende April wurde genau das wieder Realität – Mit Michi Weber, Nici Peter und Joel Bonorand standen plötzlich drei Spieler der 1. Mannschaft gemeinsam mit unseren jüngsten Junioren auf dem Trainingsplatz. Es wurde gepasst, gedribbelt und viel gelacht. Es war mehr als nur ein Training: Es war ein Moment, der in Erinnerung bleibt.

Die Spieler vom «Eis» machten aktiv beim Training mit, gaben Tipps, zeigten Übungen aus ihrem Alltag und nahmen sich Zeit für gemeinsame Fotos. Der Funke sprang sofort über – auf Gross und Klein.

Genau solche Aktionen sollten keine Ausnahme sein. Sie sind es, die unser Vereinsleben ausmachen, die verbinden und echte Nähe schaffen. Und am Ende bleibt genau dieses Bild: Die Kleinen stehen am Wochenende am Spielfeldrand, feuern die 1. Mannschaft an, zeigen auf den Platz – und sagen stolz: «Lueg, dä mit de Nummere 27 – dä isch bi eus im Training gsi.»

Wir vom Staff der Ga-Junioren bedanken uns herzlich bei Michi Weber, Nici Peter und Joel Bonorand für ihren Besuch und ihre Nähe zu unseren Junioren.

■ CARMINE VICECONTE UND ADMIR SITAR,
JUNIORENTRAINER FC WOHLER





«PLÖTZLICH IST DIE CHANCE DA, EUROPÄISCH ZU SPIELEN»

ALESSANDRO VOGT SPIELT AB KOMMENDER SAISON
IN DER DEUTSCHEN BUNDESLIGA

Nachdem Alessandro Vogt 2023 vom Heimverein Wohlen zum FC St. Gallen wechselte, wagt er nun mit dem Schritt zur TSG Hoffenheim den Sprung in die Bundesliga. Mit Blick auf die neue Herausforderung erinnert sich der Wohler an seine Anfangsjahre zurück.

November 2022, Achtelfinal im Schweizer Cup: Durch einen Verletzungsausfall beim FC Wohlen steht der 17-jährige Alessandro Vogt mit Anpfiff auf dem Platz. Bereits 12 Minuten später schießt er sein erstes Cup-Tor. «Ein Augenblick, der mir immer in Erinnerung bleiben wird», blickt Vogt heute zurück. Und ein Tor, das für ihn zum Startschuss einer steilen Karriere werden sollte.

VOM FC WOHLLEN ZUM TOP-TOR-SCHÜTZEN DER SUPER LEAGUE

Innert vier Jahren hat sich der heute 21-Jährige zum Topschützen der Super League gemauert. Beim FC St. Gallen feiert er einige Erfolge – und macht mit seiner starken Leistung auf sich aufmerksam. Sein Erfolgsrezept? «Hart arbeiten und an sich glauben, dann ist alles möglich», sagt er.

Und der kometenhafte Aufstieg geht weiter. Ab Juli geht es für Vogt nach Deutschland, wo er ab der Saison 2026/2027 beim Bundesligisten TSG Hoffenheim unter Vertrag steht. «Ein surrealer

Moment, als ich mit dem Klub in Kontakt stand», sagt er. «Plötzlich ist die Chance da, europäisch zu spielen.»





WOHLEN IST UND BLEIBT HEIMAT

Einmal in einer der besten Ligen der Welt zu spielen – davon hat Alessandro Vogt bereits als kleiner Junge auf dem Fussballplatz des FC Wohlen geträumt. Bei seinem Heimatverein hat er viel gelernt: Nicht nur das Technische, auch für sein Team bis zum Schluss zu kämpfen, und den Willen, niemals aufzugeben, prägen ihn. Ein Moment, der ihm besonders bleibt, sei das erste grosse Turnier in Bibione, Italien, gewesen. Damals schnupperte er mit der U10 erstmals internationale Fussballluft. «Unvergesslich bleibt, dass wir das Turnier gewonnen haben.»

Auch wenn die spielerische Weiterentwicklung stets im Fokus stand, war für Vogt auch immer klar: «Fussball ist trotz aller harten Arbeit Spass.» Man müsse sich immer wieder daran erinnern, weshalb man überhaupt mit dem Kicken angefangen habe. «Somit trage ich den FC Wohlen immer im Herz, egal, wo mich meine Karriere bringt.»

EIN TRAUM WIRD WIRKLICHKEIT

Nun steht der nächste grosse Schritt für den jungen Wohler an. Für ihn geht damit ein Traum in Erfüllung. «Die Bundesliga ist eine der besten

Ligen der Welt. Mich dort weiterentwickeln zu dürfen, ist grossartig», sagt er. Für seine Zeit in Deutschland hat Alessandro bereits zwei grosse Ziele vor Augen: «Gegen Bayern München zu spielen – und im Signal Iduna Park in Dortmund vor dieser beeindruckenden Kulisse auf dem Feld zu stehen.» Auch wir vom FC Wohlen hoffen, Alessandro bei seinen Einsätzen im Fernsehen mitzuerleben, und wünschen ihm alles Gute.

■ CELESTE BLANC



eifach!
alles für ihre werbung

eifach veredelt Arbeitsbekleidung | Vereinsbekleidung | Textildruck | Stick | Siebdruck
eifach bedruckt Kleber | Blachen & Banner | Signaletik | Werbeartikel | Geschäftsdrucksachen
eifach beschriftet Fahrzeugbeschriftungen | Schaufenster | Firmengebäude | Werbetafeln | Schilder

Eifach GmbH | Zentralstrasse 26 | 5610 Wohlen | 056 610 8172 | info@eifach.ch | www.eifach.ch



Zeier Home Service AG
Hauswartung – Technischer Dienst – Gartenpflege – Reinigung

T. 056 536 00 00
www.zeier-hs.ch

SÄMIS
Veloshop

WWW.SAEMISVELOSHOP.CH

Unsere Öffnungszeiten

DIENSTAG - FREITAG	09.00 - 12.00 UHR 13.30 - 18.30 UHR	REBENSTRASSE 1 5612 VILLMERGEN 056 621 05 16 VELOSHOP@BLUEWIN.CH
SAMSTAG	09.00 - 15.00 UHR	
SONNTAG	GESCHLOSSEN	

EP:Hegi *Bernhard Hegi AG* 056 618 85 55
ElectronicPartner Schützenmattweg 33 info@hegiag.ch
5610 Wohlen www.hegiag.ch

Ihr zuverlässiger Partner für

- Elektroinstallationen
- Beleuchtungstechnik
- Neu- und Umbauten
- Haushaltgeräte
- Unterhalt und Service
- Telekommunikation
- 24-Std.-Soforthilfe
- Unterhaltungselektronik

MEHR ALS «NUR» LASTWAGEN

FIRMEN-APÉRO DER DONATORENVEREINIGUNG BEI DER PLANZER TRANSPORT AG

Wie jeden Frühling trafen sich die Mitglieder der Donatorenvereinigung zum traditionellen Firmen-Apéro. In diesem Jahr gewährte die Planzer Transport AG in Villmergen spannende Einblicke in ihre vielseitigen Tätigkeiten. Nils Planzer, der CEO der Planzer Holding AG, fesselte sein Publikum mit einem äusserst unterhaltsamen Referat.

Zwischen der Firma Planzer und dem FC Wohlen bestehen diverse Verbindungen. So war Marco Haller, der Filialleiter von Planzer in Villmergen, während vielen Jahren Spieler der 1. Mannschaft des FC Wohlen. Er gehörte jener Mannschaft an, die im Jahr 2000 den Aufstieg in die Nationalliga B gegen den FC Locarno nur knapp verpasste. Als der Aufstieg im Jahr 2002 dann tatsächlich gelang, gehörte Franz Schmid zu den Aufstiegshelden. Franz Schmid, ein Wohler Urgestein und heute Vorstandsmitglied des FC Wohlen, ist Leiter Administration der Planzer Transport AG in Villmergen. Weiter ist FCW-Co-Präsident Jürgen Frömberg Geschäftsführer der Maier Spedition GmbH in Singen, welche ebenfalls zur Planzer Holding gehört.

Anlässlich einer sehr interessanten Führung durch die Räumlichkeiten der Filiale Villmergen durften die Donatorinnen und Donatoren erfahren, dass die Planzer Transport AG weit mehr als ein reines Transportunternehmen ist. So werden in Villmergen insbesondere auch diverse Waren von grossen Schweizer Unternehmen gelagert, konfektioniert und kommissioniert. Im Anschluss an die Führung brachte



Nils Planzer, CEO und VR-Präsident der Planzer Holding, den Anwesenden das Unternehmen in einem launigen, bodenständigen Referat näher. Die Firma Planzer wurde 1936 von Nils Planzers Grossvater Max Planzer gegründet und ist nach wie vor in Familienbesitz. Heute beschäftigt die Planzer Holding weltweit über 6800 Mitarbeitende. Nils Planzer ging auch auf die Chancen und Risiken seiner Branche im aktuellen Umfeld ein und wagte zum Abschluss einen Blick in die Zukunft, in der insbesondere die Elektromobilität und das autonome Fahren zunehmend an Bedeutung gewinnen würden. Im Anschluss an das Referat von Nils Planzer klang der Abend bei einem feinen von der Planzer Transport AG offerierten Apéro riche aus. Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an das ganze Planzer-Team für die grosszügige Gastfreundschaft.



JAHRESESSEN FCW-FRIENDS

Ende April trafen sich die FCW-Friends zu ihrem Jahresessen beim FCW-Friend Gilbert Mohler im Restaurant Linde in Büttikon. Nach einem von Gilbert Mohler offerierten Apéro (nochmals herzlichen Dank!) im Weinkeller wurden die Friends aus der «Linden»-Küche kulinarisch verwöhnt. Bei den FCW-Friends handelt es sich um eine Gönnergruppe innerhalb der Donatorenvereinigung, deren Mitglieder den FC Wohlen zusätzlich finanziell unterstützen. Herzlichen Dank an dieser Stelle allen FCW-Friends für ihre nicht selbstverständliche Unterstützung.



MUT HEISST IMMER AM BALL BLEIBEN

WIR SPIELEN MIT

Wir halten Ihnen den Rücken frei, schauen voraus und sichern Sie im Falle eines Falles ab. Setzen Sie auf die Allianz – Ihren starken Partner für Versicherung und Vorsorge. Damit Sie auf und neben dem Platz alles geben können.

Kontaktieren Sie uns für einen persönlichen Beratungstermin.

Generalagentur Thomas Allgeier
Zentralstrasse 52A, 5610 Wohlen
Tel. 058 357 56 56
allianz.ch/thomas.allgeier

Allianz 



EINLADUNG


Tag der offenen Tür


Wir feiern unser 100-jähriges Bestehen und freuen uns, Sie zu diesem besonderen Anlass einzuladen.




PLANEN - BAUEN - WOHNEN

Was 1926 mit Pioniergeist begann, ist heute ein Unternehmen mit 80 Mitarbeitenden in den drei Sparten Architektur, Holzbau und Immobilien.

 **Samstag, 30. Mai 2026**

 **10.00 – 16.00 Uhr**

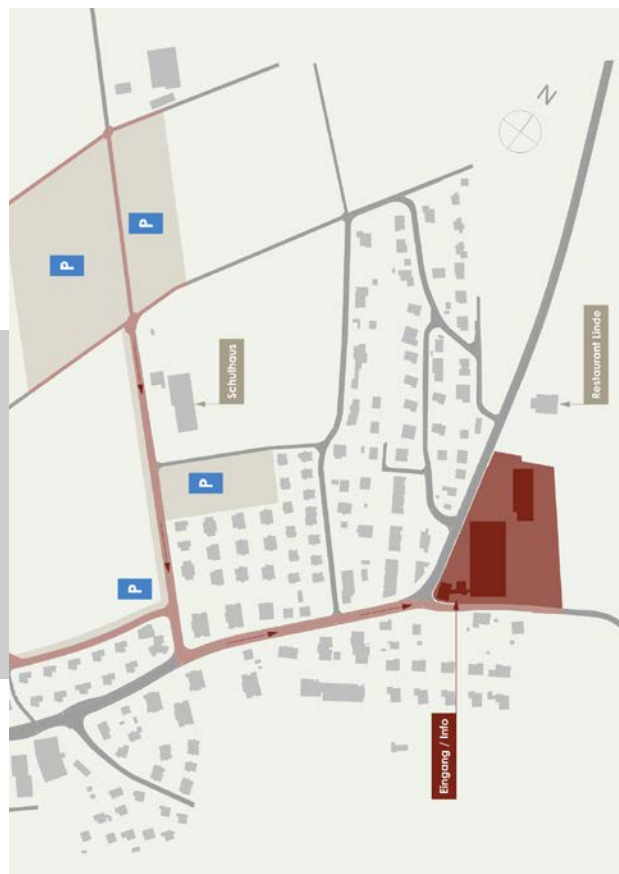
 **KOCH AG**
Büelisackerstrasse 3
5619 Büttikon

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Kommen Sie einfach vorbei – eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bei einem spannenden Rundgang erhalten Sie Einblicke in unsere Arbeit, lernen unsere Werte und Geschichte kennen und entdecken, was uns seit einem Jahrhundert erfolgreich macht.

SITUATIONSPLAN



SPONSOREN UND PARTNER

GOLDSPONSOR

pro aurum Schweiz AG, Kilchberg

SILBERSPONSOR

Richnerstutz AG, Villmergen

BRONZESPONSOR

Auto Kunz AG, Wohlen
Koch AG, Büttikon
Raiffeisenbank, Wohlen

VERSORGUNGSPARTNER

IBW Energie AG, Wohlen
Traita fina AG

REISEPARTNER

Smiley Reisen GmbH, Villmergen

AUSRÜSTUNGSPARTNER

Craft Sportswear Schweiz, Cortaillod
Huwiler Sport AG, Muri

DRUCKPARTNER

Kasimir Meyer AG, Wohlen

GETRÄNKEPARTNER

SCHÜWO Trink-Kultur, Wohlen

INFRASTRUKTURPARTNER

Gemeinde Wohlen

MATCHBLATT-PARTNER

Planea AG, Wohlen

TRIKOTSPONSOREN

pro aurum Schweiz AG, Kilchberg
Richnerstutz AG, Villmergen
Auto Kunz AG, Wohlen
Oniko AG, Wettingen
Raiffeisenbank, Wohlen

UNSERE WERBEPARTNER IM STADION

Aargauische Kantonalbank, Wohlen
Albi-Keramik GmbH, Wohlen
Allianz Suisse, Wohlen
Alpenfahnen AG, Wohlen
AXA Hauptagentur Dominik Fabbricatore
Betten Küng, Villmergen
Bolliger AG, Malergeschäft, Wohlen
Bonacura-Sports GmbH, Würenlingen
Braunschweiler Immobilien AG, Bremgarten
Braunschweiler Pellets AG, Bremgarten
BUNDIS AG, Anglikon
dieci Pizza Kurier, Wohlen
Duschén Wohnbedarf, Wohlen
Eifach GmbH, Wohlen
Emil Geissmann AG, Ford-Garage, Wohlen
Erwin Dubler AG, Toyota, Wohlen
Euromaster, Villmergen
Garage Auto Kunz AG, Wohlen
Heim AG, Waltenschwil
Huber Hebebühnen, Muri
Hubschmid AG, Nesselbach
Huwiler & Portmann AG, Niederwil
Hypothekbank Lenzburg, Wohlen
IBW Energie AG, Wohlen
Idealcasa Bauspenglerei GmbH, Wohlen
India Zelt & Event AG, Rothenburg
Innovalux GmbH, Hunzenschwil
JOHO Baukeramik, Bremgarten
Jumpfactory, Wohlen
Kastrati Haustechnik GmbH, Wohlen
Koch AG, Büttikon
Litrag + Partner AG, Wohlen
Lüscher & Odermatt Fahrwangen
M. Frei Haustechnik, Eggenwil
Neeser Carrosserie & Spritzwerk AG, Wohlen
Notter Hochbau AG, Wohlen
Otto Notter AG, Wohlen
Planea AG, Wohlen
Pneuhaus Wohlen Meier AG, Wohlen
pro aurum Schweiz AG, Kilchberg
R+S Schreinerei AG, Wohlen
Raiffeisenbank, Wohlen
Römer AG, Wohlen
SCHÜWO Trink-Kultur, Wohlen
Seiler Storen AG, Aesch
Tschachtli AG, Wohlen
Wohnbedarf Duschén AG, Wohlen
Xaver Meyer AG, Villmergen

UNSERE KICK-OFF-INSERENTEN

Albi-Keramik GmbH, Wohlen
Allianz Versicherungen, Generalagentur Thomas Allgeier, Wohlen
A. Meier Transporte GmbH, Wohlen
Bäckerei-Konditorei Köchli, Wohlen
Bernhard Hegi AG, Wohlen
Bolliger AG, Malergeschäft, Wohlen
Braunhirschi GmbH, Bremgarten
Braunschweiler Pellets AG, Bremgarten
BUNDIS AG, Anglikon
Bünz-Apotheke AG, Wohlen
Burkard Optik GmbH, Wohlen
CSS, Wohlen
Donat AG Gärtnerei, Wohlen
DROPA Hirsch Apotheke, Wohlen
Eifach GmbH, Wohlen
E. Geissmann AG, Wohlen
Emil Huber AG, Gartenbau, Wohlen
Haarkunst Ribolla GmbH, Wohlen
Hotel Restaurant Sternen, Wohlen
Hotel Villmergen GmbH, Villmergen
Huwiler & Portmann AG, Niederwil
Huwiler Sport AG, Muri
IBW Energie AG, Wohlen
Immovendo, Muri
Joho Baukeramik + Bäder AG
Kasimir Meyer AG, Wohlen
Koch AG, Büttikon
Küttel Radsport GmbH, Wohlen
LOVI-Photografie, Dottikon
Maranta & Renckly Optik AG, Wohlen
Neeser Carrosserie & Spritzwerk AG, Wohlen
Pizzeria da Luigi GmbH, Fahrwangen
Planzer Transport AG, Villmergen
pro aurum Schweiz AG, Kilchberg
Red Sport Network, Zürich
Restaurant Landhaus P. Friedli, Villmergen
Restaurant Linde, Büttikon
Richner Partner, Villmergen
Rüebli Land-Beck, Wohlen
Sämis Veloshop, Villmergen
SCHÜWO Trink-Kultur, Wohlen
Urs Müller Architekten und Planer AG/
Fabrice Müller Architektur AG, Wohlen
Wipac Handel AG, Wohlen
Zeier Home Service AG, Anglikon

HERZLICHEN DANK!

Allen Sponsoren, Gönnern, Inserenten, Werbepartnern danken wir im Namen des gesamten FC Wohlen für ihre Unterstützung! Bitte berücksichtigt diese Firmen bei Eurem nächsten Einkauf oder der nächsten Investition!



FC WOHLN SAISON 2025/2026

PARTNER



VERSORGUNGSPARTNER



REISEPARTNER



AUSRÜSTUNGSPARTNER



DRUCKPARTNER



TRIKOTSPONSOREN



GOLDSPONSOR

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.

SILBERSPONSOR



Richnerstutz

BRONZESPONSOR



R Raiffeisenbank
Wohlen

PARTNER



SCHÜWO
Trink-Kultur

GETRÄNKEPARTNER

Wohlen

INFRASTRUKTURPARTNER

planea

MATCHBLATT-PARTNER



oniko

R Raiffeisenbank
Wohlen

DONATORENVEREINIGUNG

ANSPRECHPARTNER

Matthias Fricker, Präsident

A Abt Dr. Silvio, Wohlen

Aeppli Martin, bITworks GmbH, Wohlen
Allgeier Thomas, Allianz Suisse, Wohlen
Amrein Marcel, Adecco Human Resources AG,
Wohlen

Andreoli Marco, BCG Behmen
Versicherungsbroking AG, Berikon
Angst Matthias, Anglikon
Arreghini Alessandro, Wohlen

B Bächer André, Ehrenmitglied FCW, Wohlen

Bächer Thomas, Wohlen
Biehle Orest, Dr. med. Praxis Allgemeinmedizin,
Wohlen

Bill Roger, Cellpack AG, Villmergen
Bolliger Martin, Bolliger AG, Wohlen

Braunschweiler Kurt,
Braunschweiler Immobilien AG, Bremgarten
Breitschmid Peter, Ehrenmitglied Donatoren,
Anglikon

Brunner Erwin, Restaurant Freihof, Villmergen

Bucher Thomas, Partner BDO AG, Büttikon

Büchler Adrian, CEO Auto Kunz AG, Bellikon

Buchwalder Rene, Pro Aurum, Wohlen

Burkard Ernst, Burkard Optik GmbH, Wohlen

Burkard Martin, Wohlen

Burkard Thomas, Vizeammann, Wohlen

C Chavez Jorge, Dr. med., Villmergen

Chechele Generoso, Planea AG, Villmergen

Cloch Werner, Fahrwangen

D Dastoli Luca, Geschäftsleiter

IBW Installationen AG, Wohlen

Donat Marc, Donat AG, Wohlen

Dubler Walter, Wohlen

Duschén Marco, Wohnbedarf Duschén AG,
Wohlen

E Englisch Frank, Polatherm AG, Regensdorf

Erni Rolf, Erni AG, Bremgarten

F Fischer Arthur, SECURIT Beratung & Schulung, Wohlen

Flury Hans, Wohlen

Frey Michael, India Zelt und Event AG,
Rothenburg

Fricker Matthias, Fricker Seiler Rechtsanwälte,
Wohlen/Muri

Frömberg Jürgen, Hägglingen

G Gassmann Heinz, Freienwil

Giger Edgar A., E.A. Giger Consulting AG,
Ehrenmitglied Donatoren, Urdorf

Gjeloshi Ardian, Crowdhouse AG, Zürich

Gregor Ariane, Gemeinderätin, Wohlen

Griesel André, Litrag & Partner AG, Wohlen

Grob Bruno, Kaufmann, Wohlen

Gürsu Alp, RZB Swiss Lighting AG, Wohlen

H Häfliger Urs, HUP Architekten und Planer, Wohlen

Haller Marco, Planzer Transport AG, Villmergen

Hegi Bernhard, Bernhard Hegi AG, Wohlen

Heinrich Daniel, D. Heinrich GmbH

Carrosserie & Spritwerk, Wohlen

Hoffmann André, Rigacker Garage

Hoffmann GmbH, Wohlen

Holenweger René, Marco Polo Restaurant & Bar,
Wohlen

Hübscher Hans, Ehrenpräsident Donatoren-

vereinigung, Ehrenmitglied FCW, Wohlen

Hubschmid Hans, Hubschmid AG, Nesselbach

Hunziker Michael, Brunner Hunziker

Rechtsanwälte, Wohlen

Hunziker Rolf, Dr. iur., Ehrenmitglied Donatoren,
Wohlen

Huwiler Paul, Wohlen

I Iannantuoni Simone, Geschäftsführer

Kasimir Meyer AG, Wohlen

Isler Peter, Ehrenmitglied Donatoren,

Ehrenmitglied FCW, Wohlen

Isler-Rüttimann Sonja, Die Mitte Wohlen,
Wohlen

Iuliano Davide, Iuliano Immobilien GmbH,
Anglikon

J Jauslin Matthias, Nationalrat, Jost Wohlen AG, Wohlen

Jöhl Stephan, Wohlen

K Karanovic Goran, Wohlen

Kastrati Naim, Kastrati Haustechnik GmbH,
Wohlen

Koch Fiona, Dropa Hirsch Apotheke, Wohlen

Koch Josef Karl, Koch AG, Holzbau-

Architekturbüro-Immobilien, Büttikon

Koch Michael, Wohlen

Köpfler Stephan, Agenturleiter Die Mobiliar,
Wohlen

Kuhn Martin, Wohlen

Küng Walter, Hans und Heidi, Integra, Wohlen

Kunz Roger, Garage Auto Kunz AG, Wohlen

L Laubacher Martin, Wohlen

Läufer Marc, Hypothekbank Lenzburg AG,
Einwohnerpräsident, Wohlen

Lehmann Peter, Vorsitzender der

Geschäftsteilung IB Wohlen AG, Wohlen

Leimgruber Hanspeter, Sarmenstorf

Lindenmann Roman, Berimo AG,
Ehrenmitglied Donatoren, Wohlen

Lüthi Fabio, UBS Switzerland AG, Wohlen

Lüthi Frank, René Faigle AG, Wohlen

M Mattenberger Tobias, UBS Switzerland AG, Wohlen

Meier Andreas, Meier Fenster GmbH, Villmergen

Meier Daniel, Feldschlösschen Getränke AG
, Rheinfelden

Meier Kurt, Meier Wohlen Transport AG, Wohlen

Meier Thomas, TRAVELclub AG, Zürich

Merten Matthias, Hegi Koch Kolb + Partner

Architekten AG, Wohlen

Meyer Adrian, Wohlen

Meyer Alex, Xaver Meyer AG, Villmergen

Meyer Thomas, Herrn, Uezwil

Mohler Gilbert, Restaurant zur Linde Büttikon,
Büttikon

Müller Alexander, Valiant Bank AG,
Berater Unternehmenskunden, Wohlen

Müller Fabrice, Fabrice Müller Architektur AG,
Wohlen

Müller Markus, Art 7 Immobilien AG, Ruppertswil

Müller Serge, Tschachtli AG, Video-TV-Hi-Fi,
Wohlen

Müller Urs, Urs Müller Architekten, Wohlen

N Nicoletti Alessio, Nicoletti GmbH, Wohlen

Nietlispach Martin, Verleger Wohler Anzeiger,
Wohlen

Notter Ralph, Notter Gruppe, Wohlen

Notter Walter A., Nowaswiss AG, Wohlen

P Parvex-Käppeli Olivier, Kapaso AG, Wohlen

Perroud Arsène, Gemeindeammann, Wohlen

Peter-Koch Kathrin, Raiffeisenbank Wohlen,
Wohlen

Pfyffer Hans-Ulrich, Verwaltungsratspräsident

IB Wohlen AG, Wohlen

Portmann Josef, Huwiler & Portmann AG

Bauunternehmung, Niederwil

R Richner André, richnerstutz ag, Hägglingen

Richner Kurt, Wohlen

Rodriguez Kevin, Nicoletti Real Estate AG,
Wohlen

Romeo Giovanni, Geschäftsleiter

IBW Technik AG, Wohlen

Rossini Rosario, Wohlen

Rrusta Hetem, Zweier GmbH, Wohlen

S Sandmeier Daniel,

Hypothekbank Lenzburg AG, Wohlen

Saxer Gilles, UBS Switzerland AG, Wohlen

Schädler Christoph, Wohlen

Scherntenleib Martin, Valiant Bank AG, Wohlen

Schibli Michèle, R + S Schreinerei AG, Wohlen

Schmid Manfred, pflægimuri, Wohlen

Schmid Tomi, Wohlen

Schmidli Benno, Dr.med. dent.,
Zahnarztpraxis, Wohlen

Schürmann Urs, SCHÜWO Trink-Kultur,
Ehrenmitglied Donatoren, Wohlen

Schwab Daniel, Wohlen

Segade Jorge, Zeier Home Service AG, Anglikon

Seiler Rita, Restaurant Hotel Sternen, Wohlen

Sieverding Marc, Dr. med., Schulterpraxis Muri,
Wohlen

Sothy Rames, Raiffeisenbank Wohlen, Wohlen

Stäger Andreas, Wohlen

Stäger Paul, Ehrenmitglied FCW, Wohlen

Stöckli Fabian, Wohlen

Stöckli Nadine, Maranta & Renckly Optik AG,
Wohlen

Stöckli Oliver, UBS Switzerland AG, Wohlen

Stutz Robert M., Wohlen

T Trottmann Daniel, UNIpersonal AG, Burgdorf

Trottmann Mirko, Aargauische Kantonalbank,
Wohlen

Trovato Gregorio, Wohlen

Tschachtli Lucien, Tschachtli AG,
Video-TV-Hi-Fi, Ehrenmitglied FCW, Wohlen

U Unger Richard, Wettingen

V Vetter Urs, Hägglingen

Vogt Roland, Gemeinderat, Wohlen

von Wyl Michael, India Zelt und Event AG,
Rothenburg

W Weber Christoph, Wohlen

Weisshaupt Hanspeter, Dr. iur., Wohlen

Wertli Michael, Aargauische Kantonalbank,
Wohlen

Wich Carlo, Wohlen

Wich-Linder Barbara, Wohlen

Widmer Louis, Wohlen

Wiederkehr Peter, Wipac Handel AG,
Fahrwangen

Wissmann Remo, Privatbank Maerki Baumann
& Co. AG, Waltenschwil

Wyder Andreas, Wyder + Frey Architekten,
Ehrenpräsident FCW, Ehrenmitglied

Donatoren, Wohlen

Z Zubler Simon, Geschäftsführer IBW Energie AG, Wohlen

Zumstein Philipp, Robert Huber AG, Villmergen

FCW-FRIENDS

ANSPRECHPARTNER

Matthias Fricker

FCWOHLEN.CH/GOENNERVEREINIGUNGEN

NAME	VORNAME	FIRMA	ORT
Biehle	Orest	Dr. med. Praxis Allgemeinmedizin	Wohlen
Braunschweiler	Kurt	Braunschweiler Immobilien AG	Bremgarten
Büchler	Adrian	CEO Auto Kunz AG	Bellikon
Fricker	Matthias	Fricker Seiler Rechtsanwälte	Wohlen/Muri
Iannantuoni	Simone	Geschäftsführer Kasimir Meyer AG	Wohlen
Jöhl	Stephan		Wohlen
Koch	Josef Karl	Koch AG, Holzbau-Architekturbüro-Immobilien	Büttikon
Lindenmann	Roman	Berimo AG, Ehrenmitglied Donatoren	Wohlen
Mohler	Gilbert	Restaurant zur Linde Büttikon	Büttikon
Portmann	Josef	Huwiler & Portmann AG Bauunternehmung	Niederwil
Richner	André	richnerstutz ag	Hägglingen
Schwab	Daniel		Wohlen
Wich	Carlo		Wohlen
Wich-Linder	Barbara		Wohlen

WIR DANKEN DEN MATCHBALLSPONSOREN

NAME/FIRMA	ORT	NAME/FIRMA	ORT
20er Club FC Wohlen	Wohlen	Haustechnik Oppliger AG	Othmarsingen
Adecco Wohlen, Marcel Amrein	Wohlen	HC Wohlen Freiamt	Wohlen
AquaSole	Seon	IBW	Wohlen
Arsène Perroud, Gemeindeammann	Wohlen	JAC Schweiz AG	Wohlen
ART Car Selection GmbH	Wohlen	Küng Haustechnik Beinwil GmbH	Beinwil
Auto Kunz AG	Wohlen	Nelly's Mode	Zofingen
AXA Versicherung, Generalagentur Aarau,	Aarau	Planea AG	Villmergen
Mastria Sandro		Pneuhaus Wohlen Meier AG	Wohlen
Bonacura-Sports GmbH	Würenlingen	Remax	Wohlen
Coop Pronto Tankstelle	Dintikon	Roman Herger	Rotkreuz
DR Estate AG	Hägglingen	Studio Leon	Hunzenschwil
Denner Satellit Bremgarten GmbH	Bremgarten	Supportervereinigung des FC Wohlen 1904	Wohlen
Garage Melillo	Oberentfelden	VITAL HOLDING AG	Aarau
Haarkunst Ribolla GmbH	Wohlen		

WIR DANKEN DEN SPONSOREN DER JUNIORENPAKETE

DIE SPONSOREN FINDET IHR UNTER [WWW.FCWOHLEN.CH / PARTNER / SPONSORING JUNIORENPAKETE](http://WWW.FCWOHLEN.CH/PARTNER/SPONSORINGJUNIORENPAKETE)



Wir begleiten Schweizer Unternehmen, die Wandel aktiv gestalten und sich nachhaltig verbessern wollen. Wir sehen uns als Sparrings-Partner von fokussierten Entscheidern, welche Strukturen hinterfragen, sich selbst reflektieren und praxisnahe Lösungen schätzen.

André Richner

Strategische Unternehmens-Entwicklung
Nachfolge- und Beteiligungslösungen
Einführung von Managementsystemen
Coaching für Führungskräfte
Verwaltungsrats-Mandate



Richner Partner | André Richner | Nordstrasse 7 | 5612 Villmergen

andre.richner@richner-partner.com

Büro Zürich: Bahnhofstrasse 37, 8001 Zürich

SEMPRE UM DE NÓS

NACH DREI SAISONS SAGT CHEFTRAINER PIU «ADEUS» – UND WIR SAGEN DANKE

Piu hat sein ganzes Herz und seine volle Leidenschaft dem FC Wohlen gegeben. Einst als Spieler, nun als Trainer. Er ist ein positiver Mensch, der den FC Wohlen geprägt hat. Ein Fussballer, der seine Spuren hinterlassen hat. Die letzten drei Saisons unter ihm als Cheftrainer waren Auf und Abs – und der ganz grosse Erfolg blieb leider aus. Piu, wir werden dich vermissen und sagen: «Obrigado por tudo» – Danke für alles.

2026 hat Piu gleich zwei einschneidende Jubiläumstage zu feiern. 30 Jahre Schweiz und den 50. Geburtstag. Fabricio Nogueira Nascimento – wie Piu mit vollen Namen heisst – kam am 1. August 1996 in der Schweiz an. Damals hat er seine Heimat Brasilien verlassen mit dem Traum, Profifussballer zu werden. Das hat er geschafft, bei Waldhof Mannheim, Schaffhausen, Luzern, Kriens – und natürlich beim FC Wohlen. Am 1. Oktober feiert er zudem seinen 50. Geburtstag. Vielleicht haben diese beiden besonderen Tage den letzten Ausschlag gegeben, dass er sich einen tiefen Wunsch erfüllt und zwischen Ende Oktober 2026 und Anfang Februar 2027 drei Monate Auszeit nimmt.

Er kommunizierte es Ende März, dass er nächste Saison als Trainer nicht weitermachen wird. «Meine Zeit in Wohlen endet. Schweren Herzens habe ich mich aufgrund meiner privaten Pläne dazu entschieden. Es ist ein Wunsch, der jahrelang tief in mir schlummerte», erklärt Piu. In den letzten drei Jahrzehnten ging er immer nur für zwei bis drei Wochen in seine Heimat Brasilien, um Freunde und die vielen Verwandten zu besuchen. «Nun möchte ich eine längere Zeit gehen. Auch um zu sehen, ob meine Frau Joyce und ich es uns in Zukunft vorstellen könnten, ganz zurück nach Brasilien zu gehen.» Piu will während seiner dreimonatigen Auszeit auch etwas erleben und im Land herumreisen, «denn eigentlich kenne ich vom grossen Land Brasilien nicht wirklich viel». Piu sagt, es gebe zwei Orte auf dieser Welt, die seine Heimat nennt. Pereira Barreto in Brasilien – wo er aufwuchs – und Wohlen im Freiamt.



2023 ist Piu Trainer beim FC Wohlen, das sind total 82 Pflichtspiele (Punkteschnitt 1.27). In den Saisons 2023/24 und 2024/25 erreichte das Team beide Male den 11. Rang. Jenes Ziel will man natürlich in dieser Spielzeit toppen. So, dass die gemeinsame Reise von Piu und dem FC Wohlen am 30. Mai beim Auswärtsspiel gegen Bassecourt versöhnlich endet. «Ich will die Meisterschaft sauber fertigspielen. Ich will, dass die Mannschaft in den letzten Spielen Vollgas gibt und viel Leidenschaft und Willen zeigt. Es sind alles gute Jungs mit gutem Charakter. Und sie geben viel Einsatz. Ich hoffe, wir belohnen uns auch dafür mit einem Platz möglichst weit oben in der Tabelle», so Piu. Die aktuelle Saison war eine Achterbahnfahrt. Mal richtig stark, mal eher schwach. Zu Beginn der Rückrunde schnuppert der FC Wohlen an den Spitzenplätzen, wollte oben dranbleiben. Die Rückrunde war dann mässig und es gab nur

wenig Siege. Die Spitzenplätze verpufften, die Abstiegsgefahr war aber nie wirklich vorhanden. Dafür war das Team zu gut.

Nun endet die Reise mit Piu, einem Menschen, der sich enorm mit dem FC Wohlen identifizierte. Ein positiver Macher mit blau-weissem Herzen. «Obrigado», Danke. «Sempre um de nós» – du bleibst für immer einer von uns.

Ab der Saison 2026/27 übernimmt Jérôme Oswald den FC Wohlen. Er ist 51 Jahre alt, war fussballerisch fast ausschliesslich in jenem Kanton engagiert, wo er auch lebt: in Zürich. Er ist ein Mann mit klarer Linie. Und wir heissen ihn herzlich willkommen auf den Niedermatten.

GROSSE CUPSAUSE

CUPSIEGER: C-JUNIOREN, B-JUNIOREN UND DIE FRAUEN GEWINNEN DEN POKAL



Es ist vollbracht. Vier Teams im Final. Drei Mal war der FC Wohlen am Ende der Sieger. Ausser die Senioren 30+ gewinnen alle den Pokal. Die Frauen setzten sich in einem Krimi mit 3:2 gegen Niederlenz durch. Schlüsselfigur ist wie schon beim ersten Cupsieg 2023 Sandy Steinmann.

Was für ein Krimi im Frauenfinal vor rund 1000 Zuschauern. Niederlenz hat nach der Pause aus einem 0:2 ein 2:2 gemacht. Doch als das Spiel zu kippen droht, schlägt die Stunde von Sandy Steinmann. Die 32-jährige Wohlerin, die bereits das 1:0 erzielt, ist fünf Minuten nach dem 2:2-Ausgleich wieder zur Stelle. Während

die Gegnerinnen noch ihre Rückkehr ins Spiel feiern, werden sie kalt geduscht. Steinmann trifft mitten in diese Euphorie, mitten ins Niederlenzer Herz. Sie sorgt dafür, dass die Wohlerinnen den Cup am Ende doch mit nach Hause nehmen. «Sie ist einfach Miss Cup», schwärmt Wohlen-Trainer Christian Maier. «In



solchen Spielen hat sie ein Gefühl dafür, wo sie stehen muss, um die wichtigen Tore zu erzielen. Spielerinnen wie sie, die solche Geschichten schreiben können, brauchst du einfach in einem Final.» Schon vor drei Jahren, als die Wohlerinnen als Underdog mit einem sensationellen 4:1-Erfolg gegen Baden-Wettingen den ersten Cupsieg feierten, war Steinmann mit drei Treffern die Frau der Stunde. Jetzt legt sie nach.

Die Doppeltorschützin beschreibt ihre Gefühlslage nach dem Cupsieg mit drei Worten: «Gut, geil, sensationell. Es ist einfach unglaublich. Aber wir waren so von unserem Erfolg überzeugt und haben es am Ende als Einheit geschafft. Die mentale Stärke war ausschlaggebend.» Die ist auch nötig. Die Ausgangslage spricht gegen Wohlen. Niederlenz hat den Cup zweimal in Folge gewonnen und liegt in der Tabelle vor den Freiämterinnen. Wohlen bleibt unbeeindruckt. Neben Steinmann steht mit Michelle Liebi eine zweite Goalgetterin auf dem Platz. Nach einer halben Stunde bereitet sie Steinmanns Führungstreffer vor. In der 42. Minute legt Liebi selbst nach und schiebt den Ball nach einem starken Sololauf an der gegnerischen Keeperin vorbei. 2:0. Am Ende gewinnen die Wohlerinnen diesen Cup-Fight und feiern diesen ausgelassen (und spielen nächste Saison im Schweizer Cup).

Nebst den Frauen des FC Wohlen konnten auch zwei weitere Teams des FC Wohlen den Pokal mit nach Hause nehmen. Die B-Junioren



gewannen deutlich mit 4:0 gegen Oftringen. Die C-Junioren überzeugten ebenfalls: Sie setzten sich mit 4:2 gegen Lenzburg durch. Die Senioren 30+ des FC Wohlen trafen auf Titelverteidiger Rothrist und unterlagen mit 0:3.

Dennoch bleibt die Bilanz des FCW mit drei Siegen aus vier Finalteilnahmen sehr stark. Herzliche Gratulation an alle! Ein denkwürdiges und unvergessliches Cupfinal-Weekend für unseren FCW.





5610 WOHLLEN • WWW.ALBI-KERAMIK.CH • TEL. 056 610 83 30

IHR PLATTENLEGER
 FÜR ALLE FÄLLE



DROPA WALLWURZGEL

- Prellungen und Zerrungen
- Verstauchungen
- Muskelkater
- Sport- und Unfallverletzungen

Dies ist ein Heilmittel.
 Fragen Sie Ihren DROPA Experten
 oder lesen Sie die Packungsbeilage.



dropa
 GANZ SCHÖN GESUND!
**HIRSCH
 APOTHEKE**

Bahnhofstrasse 5, 5610 Wohlle
 Telefon 056 622 13 20
 dropa.wohlen@dropa.ch

VOM ZUSCHAUER ZUR VERANTWORTUNG

SPORTCHEF SERGIO COLACINO: ZWISCHEN REALITÄT UND AMBITION



Bevor ich meine Aufgabe als Sportkoordinator der 1. Mannschaft im letzten November übernommen habe, war ich meist als Zuschauer im Stadion. Oft begleitete ich meine beiden Kinder, die im Verein Fussball spielen oder verfolgte Spiele der 1. Mannschaft. Besuche, die ich in entspannter Atmosphäre geniessen konnte. Mit dem Amtsantritt hat sich diese Perspektive jedoch grundlegend verändert. Das bisher gelassene Zuschauen war weg, ersetzt durch ein spürbares Gefühl von Verantwortung. Genau dieses Gefühl bestätigt mir, dass ich am richtigen Ort bin.

Als Aussenstehender oder als Vater zweier Junioren hatte ich früher durchaus den einen oder anderen kritischen Blick auf Abläufe oder Entscheidungen im Verein. Heute, mit Einblick in die internen Strukturen, sehe ich vieles differenzierter. Mir ist bewusst geworden, wie viel

Engagement, Herzblut und freiwillige Arbeit auf allen Ebenen geleistet wird, um den Spielbetrieb Woche für Woche zu ermöglichen. Ob im Juniorenbereich, bei den Aktiven oder im organisatorischen Bereich, überall tragen Menschen mit grossem Einsatz dazu bei, dass Fussball gespielt, Freude erlebt und Entwicklung ermöglicht werden kann. Dass dabei Fehler oder unangenehme Situationen entstehen können, ist wohl nicht vermeidbar. Beeindruckt hat mich jedoch das gemeinsame Bestreben, den Verein kontinuierlich weiterzuentwickeln. Dieses Streben war für mich als Zuschauer kaum sichtbar, ist nun aber täglich spürbar. Es hat in mir zusätzliche Motivation geweckt, meinen eigenen Beitrag zu leisten. Ich bin überzeugt, dass sich der FC Wohlen auf einem guten Weg befindet, geprägt von realistischen, gleichzeitig aber ambitionierten Zielen.

Durch die enge Begleitung der 1. Mannschaft stelle ich fest, dass Erinnerungen an frühere Zeiten, insbesondere an die Jahre in der Challenge League, bei vielen Fans noch präsent sind. Daraus ergeben sich manchmal Erwartungen, die mit der Realität nichts zu tun haben. Doch gerade diese Erwartungen verstehe ich als Ansporn, für mich persönlich und, wie ich feststellen durfte, für viele im Verein. Unser Ziel muss es sein, Schritt für Schritt in diese Richtung wachsen zu wollen, getragen von Werten wie Identifikation, Bescheidenheit und offener Kommunikation.

Es ist ein langer Weg, den wir nur gemeinsam gehen können. Ein Weg, der Geduld erfordert, aber auch die Chance bietet, nachhaltig etwas aufzubauen. Ich bin überzeugt, dass dieser Weg dem FC Wohlen und seinem Umfeld in Zukunft noch viel Freude bereiten wird.

■ SERGIO COLACINO, SPORTCHEF

immovendo

Luzia Fankhauser
Immobilienmaklerin

Immovendo
Seetalstrasse 5 | 5630 Muri
luzia.fankhauser@immovendo.ch
Mobile 079 473 19 88



Immobilien? Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.



Sie wollen Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück verkaufen? Sie kennen jemanden, der eine Immobilie verkaufen möchte?

Gerne berate ich Sie persönlich.

huwiler sport muri

Ihr Sportgeschäft im Freiamt | Rabatte für Mitglieder

Aettenbergstrasse 6 · 5630 Muri · 056 664 34 33 · huwiler-sport.ch



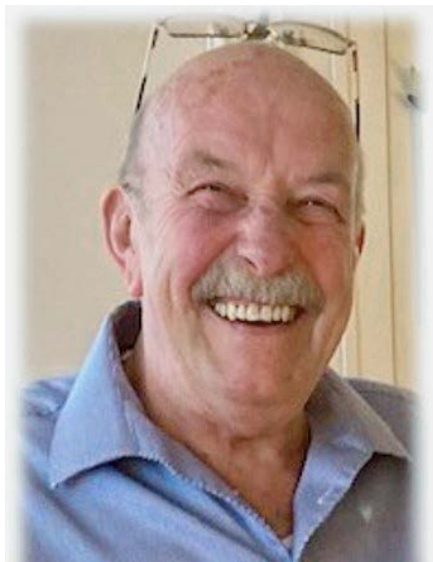
LOVI-Photografie

Loredana Gioia · Vito Stallone · Bleicheweg 5 · 5605 Dottikon

www.lovi-photografie.com

EUGEN «GENI» RÄBER

MARMOR, STEIN UND EISEN BRICHT...



Sein breites Grinsen steigerte sich zu einem fröhlichen, humorgeladenen Lachen. Sein Lachen war unverkennbar herzlich und auch etwas «rauchig». Die Zigarette stets im Anschlag resp. zwischen den Fingern oder im Mundwinkel.

Geni, alle nannten ihn «Geni», war ein gestandenes Mannsbild mit beiden Beinen auf dem Boden – notabene oftmals auch auf dem Baugerüst – ein Handwerker von altem Schrot und Korn, der Respekt seines Gegenübers war ihm gewiss.

Mit Cap und Zigarette coachte er mit grosser Leidenschaft lange Zeit die Fussballmannschaften in der Region. Geni Räber war ein gern gesehener Zeitgenosse auf den Fussballplätzen, und nach dem Spiel konnte er auch geniessen und die Geselligkeit hoch leben lassen. Und, ja da war doch immer wieder sein breites Lachen und die Freude am Leben neben der täglichen harten Arbeit auf den Baustellen.

Sein Berufsstolz war ihm immer wichtig. Zuerst als selbstständiger Akkordmurer, später als Inhaber eines Gipser- und Malergeschäftes, zeitweise mit seinem Freund und allzu früh verstorbenen Maler Erwin Buri, auch ein FCWler. Als Student bot mich Geni einst auf zur Schnupper-Maurerlehre. Das müsse ein angehender Architekt von der Pike auf lernen, um später auf Augenhöhe mit den Handwerkern zu sein, meinte Geni. Ich hielt es wahrlich nicht lange aus, das war nichts für einen mässig oberarmtrainierten Architekturstudenten.

Bei der Arbeit kannte Geni wie im Sport keine Kompromisse. Vollgas mit Willen, Stärke und fachlichem Können leistete er täglich grosse Arbeit. Ein von ihm gemauertes Kalksandstein-Mauerwerk widerspiegelte sinnbildlich seine Präzision und Genauigkeit in seinem Wirken. Sein Ausgleich zum intensiven Berufsleben war viele Jahre lang der Fussball und der kameradschaftliche Umgang mit den Spielern, die Geselligkeit mit den Mitmenschen.

Die sportliche Laufbahn des authentischen Trainers fusste im Regionalfussball. Sein Stammclub, der FC Wohlen. So trainierte Geni u. a. die 2. Mannschaft stets mit Herzblut und Aufsässigkeit, wobei Geselligkeit und Kameradschaft nie zu kurz kamen.

Mit dem FC Sarmenstorf verbindet ihn einer seiner grössten sportlichen Erfolge. Als Trainer des damaligen Drittligisten eliminierte er seinen Stammklub Wohlen, notabene frisch in die 1. Liga aufgestiegen, im Schweizer Cup im August 1988. Im Elfmeterschiessen behielten die Sarmenstorfer die Oberhand, Geni hatte ein goldenes Händchen und landete wohl auf überraschende und emotionale Art den grössten Coup seiner Trainerlaufbahn.

Der gesundheitliche Rückschlag vor einigen Jahren war heftig und die Sorge um Geni bei vielen Weggefährten und seiner Familie gross. Mir blieb ab und an ein freundliches «Hallo» oder «Hoi» im Restaurant Sternen in Erinnerung, Geni war nicht mehr laut und allzu gesprächig, er trug sein Schicksal mit Würde und Besonnenheit. Schön, dass er dennoch den Kontakt mit den Menschen in seinem Umfeld suchte und auch lebte. Auf seine Art. Das fröhliche Lachen war seltener geworden.

Geni Räber bleibt mir, bleibt uns in herzlicher Erinnerung. Ein Freund, ein Weggefährte, ein Berufsmann, ein Trainer mit viel menschlicher Wärme und Gutherzigkeit.

Ja und eines soll allen Generationen jetzt und «nach uns» gewiss sein. Das Räber-Hüsli im Gästebereich des Stadions Niedermatten, gemauert, betoniert mit Genis eigenen Händen, soll immer seinen Namen tragen. «Marmor, Stein und Eisen bricht, aber unsere Dankbarkeit nicht.»

Auch das war eine Herzensangelegenheit unseres «Chrampfers», der den FC Wohlen uneigennützig, ehrlich, handfest und nicht zuletzt finanziell grossartig unterstützte.

Wir verneigen uns zum Abschied, lieber Geni. Liebsten Dank für alles, hab eine gute Reise und bis zum nächsten Spiel mit Cap und Zigarette im Mundwinkel, irgendwann, irgendwo.

■ ANDY WYDER



Die Nr. 1 für Grossgeräte in der Region

- Kühl- und Gefrierschränke
- Waschmaschinen und Trockner
- Geschirrspüler
- Backöfen und Steamer
- Kaffeemaschinen
- Bügelsysteme
- Staubsauger
- Lampen und Leuchtmittel

... eigentlich alles für den Haushalt, was einen Stecker hat!

AB CHF
99.-

**Nutzen Sie
unseren Liefer-
und Montageservice!
Im Angebot inbegriffen:**

- Lieferung zum vereinbarten Termin
- Installation des Geräts
- Funktionskontrolle
- Entsorgung altes Gerät und Verpackungsmaterial

Bremgarterstrasse 1 | 5610 Wohlen | 056 619 19 29 | www.ibwshop.ch


Ihr Elektrofachgeschäft in Wohlen

UND DIE REISE GEHT WEITER

UNSERE Ü30-SENIOREN ZEIGEN EHRGEIZ UND FREUDE



Die Winterpause war lang. Doch Stillstand ist beim FC Wohlen Seniorens 30+ ein Fremdwort. Zwischen Kunstrasen- und Hallentrainings hielt sich die Mannschaft nicht nur fit – sie blieb auch als Einheit bestehen. Der Rhythmus ging nie ganz verloren, der Fokus war stets auf das gerichtet, was noch kommen sollte.

Mit dem Start ins neue Jahr standen gleich zwei grosse Ziele im Raum: die Rückrunde der Meisterschaft und – nur wenige Tage später – der Halbfinal im Aargauer Cup. Zwei Chancen, zwei Wege, aber ein gemeinsames Ziel: weitermachen und dort anknüpfen, wo man aufgehört hatte.

Die Vorbereitung verlief nicht ganz nach Plan. Von drei angesetzten Freundschaftsspielen konnten nur zwei durchgeführt werden. Doch diese hatten es in sich: hohe Intensität, gute Qualität und wichtige Erkenntnisse für das Trainerteam. Bereits Ende Januar war spürbar, dass sich die Mannschaft wiedergefunden hatte. Kompakt, fokussiert und mit wachsender Intensität näherte sich das Team Schritt für Schritt dem Saisonstart.

Natürlich stellte sich die Frage, die nach jeder langen Pause im Raum steht: Würde man dort weitermachen können, wo man aufgehört hatte – oder drohte ein Einbruch? Für Trainer Maurizio De Lorenzon war die Antwort klar.

Zweifel gab es keine. Und die Mannschaft bestätigte dieses Vertrauen eindrücklich auf dem Platz.

Im ersten Testspiel zeigte Wohlen eine dominante und hoch konzentrierte Leistung. Der Fokus war von der ersten Minute an spürbar, das Zusammenspiel funktionierte, die Chancen wurden konsequent genutzt. Auch im zweiten Vorbereitungsspiel gegen einen Gegner aus einer höheren Spielklasse bewies das Team Charakter. Nach einem frühen Rückstand folgte die Reaktion – schnell, entschlossen und mit der nötigen Qualität, um das Spiel noch zu drehen. Die beiden Partien machten deutlich: Diese Mannschaft ist nicht nur stabil geblieben – sie hat sich weiterentwickelt.

Der Start in die Rückrunde rückte näher. Und als es schliesslich so weit war, zeigte der FC Wohlen genau das Gesicht, das man sich erhofft hatte. Mit einer starken, geschlossenen Leistung gelang ein überzeugender Auftakt. Die Mannschaft blieb dran, verpasste den Anschluss nicht und setzte direkt ein Zeichen: Wir sind bereit.

Doch das eigentliche Highlight folgte nur wenige Tage später. Ein Spiel, auf das alle hingearbeitet hatten. Ein Derby. Ein Halbfinal. Ein Moment, der Geschichte schreiben konnte.

Im Aargauer Cup traf der FC Wohlen erneut auf den FC Baden – und lieferte genau das Spiel,

das es brauchte. Von Beginn an war die Mannschaft präsent, wach und entschlossen. Der frühe Führungstreffer durch Capitano Bashkim gab Sicherheit. Wohlen blieb konzentriert, gewann die Zweikämpfe und zeigte eine geschlossene Teamleistung. Noch vor der Pause wurde die Führung ausgebaut – ein wichtiger Moment, der dem Spiel eine klare Richtung gab.

In der zweiten Halbzeit erhöhte Baden den Druck. Doch was folgte, war ein Sinnbild dieser Mannschaft: Einsatz, Leidenschaft und ein Torhüter, der über sich hinauswuchs. Xhavit hielt mit mehreren starken Paraden die Führung fest und gab dem Team die nötige Sicherheit. Auch offensiv blieb Wohlen gefährlich und setzte immer wieder Akzente. Die Defensive arbeitete kompromisslos, das Mittelfeld lenkte das Spiel, und auch von der Bank kam wichtige Energie. Selbst diejenigen, die nicht auf dem Platz standen, trugen ihren Teil bei – lautstark, unterstützend, als Teil dieses Ganzen. Als der Schlusspfiff ertönte, war es geschafft: Wir sind im Final.

Ein Moment voller Emotionen, Stolz und Freude. Ein Moment, der zeigt, was möglich ist, wenn eine Mannschaft zusammensteht. Für Trainer Maurizio De Lorenzon war es ein besonderer Augenblick: stolz auf das Team, dankbar für den Einsatz und überzeugt von dem, was noch kommen kann. Und genau darum geht es jetzt. Denn bei aller Euphorie ist eines klar: Das Niveau ist hoch, die Motivation gross – aber der Weg ist noch nicht zu Ende. Die Gegner bleiben gefährlich, Überraschungen sind jederzeit möglich. Umso wichtiger ist es, bodenständig zu bleiben, weiterzuarbeiten und den Fokus nicht zu verlieren.

Die Ziele sind in Sicht. Und diese Mannschaft ist bereit, alles dafür zu geben. Am Ende bleibt vor allem eines: Dankbarkeit. Für den Einsatz, den Willen und die Leidenschaft jedes einzelnen Spielers. Für den Teamgeist, der auf und neben dem Platz spürbar ist. Und für die Freude, diese Mannschaft spielen zu sehen.

Die Reise geht weiter.

■ MAURIZIO DE LORENZON,
TRAINER SENIOREN 30+ FC WOHLLEN



PLANZER

Von uns dürfen Sie 100 % Verlässlichkeit und hochklassige Dienstleistungen erwarten.

Wir transportieren und lagern **MIT PASSION**

Planzer Transport AG | planzer.ch
Allmendstrasse 14 | CH-5612 Villmergen | T +41 56 619 55 55

IHR ZUHAUSE AUF ZEIT. IHR RÜCKZUGSORT VOLLER CHARME!

Unsere 57 modern eingerichteten Zimmer, ausgestattet mit zahlreichen Extras, bieten Ihnen ein Wohlfühlerlebnis. Für Gäste mit besonderen Bedürfnissen stehen zudem zwei barrierefreie Zimmer zur Verfügung die bequem per Lift erreichbar sind.

Planen Sie einen längeren Aufenthalt? Auch hierfür bieten wir Ihnen attraktive Angebote, die perfekt auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind.

SPANISCHE GAUMENFREUDEN, OLÉ!

Erleben Sie kulinarischen Genuss im Grill Restaurant El Toro: Von köstlichen Tapas bis hin zum perfekt gereiften Dry Aged Rib Eye Steak im Buttermantel – bei uns werden Geschmacksträume wahr. Unsere erlesene Weinkarte bietet eine vielfältige Auswahl spanischer Spitzenweine und hält für jeden Gaumen den passenden Tropfen bereit. Gönnen Sie sich ein besonderes Genusserebnis!



HOTEL VILLMERGEN
Löwenplatz, 5612 Villmergen
Tel: 062 723 28 88
info@hotel-villmergen.ch
www.hotel-villmergen.ch

El Toro
GRILL RESTAURANT VILLMERGEN

HOTEL VILLMERGEN
LOWENPLATZ
5612 VILLMERGEN

NEVER CHANGE A RUNNING SYSTEM

DIE SENIOREN 40+ AUF DEM PLATZ UND IN DAVOS

Getreu dem Motto aus der Überschrift sind auch dieses Jahr wieder 23 hochmotivierte Jungsenioren am 2. Märzwochenende nach Davos gereist.

Seit zwei Jahren leisten wir uns in Bezug auf die Unterkunft ein merkliches Upgrade. Neu haben wir anstatt Etagenduschen und Etagentoiletten sogar ein WC und eine Dusche auf dem Zimmer. Die ganz Glücklichen unter uns haben nun auch teilweise einen verbindenden Balkon, was für die Frischhaltung unserer elektrolythaltigen Getränke auch sehr sinnvoll ist. Natürlich wurden die Stockbetten beibehalten, was schon in der Anfahrt dazu führt, dass die begehrten unteren Plätze schnell zugeteilt und verteilt werden, da es für den einen oder anderen Senior gelegentlich schwierig wird, die obere Etage der Stockbetten nach den harten Trainingseinheiten zu erreichen. Der eine oder andere hat zudem nächtlichen Harndrang und da kann es zu sehr geräuschintensiven «Abgängen» kommen, die nicht selten dazu führen, dass dann das komplette Zimmer erwacht.

Auch dieser Umstand tut unserer grossen Freude am gemeinsamen Ausflug in das Prättigau keinen Abbruch. So steht natürlich der Termin für 2027 schon fest im Kalender und nahezu alle Plätze sind wieder fix vorreserviert worden.



Gruppenbild des «Davoser-Grüppli 2026»

Natürlich gibt es auch Sportliches zu berichten. Die Senioren haben bis Redaktionsschluss zwei Spiele absolviert. Im ersten Spiel der Rückrunde unterlag man leistungsgerecht den Senioren 40+ vom FC Baden mit 1:4. Im zweiten Spiel gab es dann einen verdienten 3:1-Heimsieg gegen den FC Wettingen, nachdem man dort in der

Vorrunde noch mit 1:7 nahezu untergegangen ist. Derzeit liegen wir mit einem Punkt Rückstand auf dem 3. Tabellenplatz. Wir haben jedoch noch zwei Spiele weniger als der vor uns platzierte Tabellenzweite FC Turgi und somit noch Potenzial, uns in der Tabelle nach oben zu verbessern.



Zudem durften wir am 25. April, sozusagen als Vorspiel der 1. Mannschaft, im Stadion gegen den FC Integra antreten und haben uns sportlich fair 4:4 getrennt. Viel wichtiger als das Ergebnis war jedoch das Erlebnis für alle Beteiligten. Wir leisten diesen, für uns sehr wichtigen, Beitrag zur Inklusion jeweils sehr gerne und sind dankbar für die vielen schönen Gänsehautmomente. Matteo Fruci, den viele als Morgenshowmoderator aus dem Radio Argovia kennen, hat zudem mit seiner Moderation und Spielbegleitung für einen sehr gelungenen und nahezu Super-League-tauglichen Anlass gesorgt.

■ JÜRGEN FRÖMBERG, TRAINER SENIOREN 40+

haarkunst ribolla

Tag für Tag geht unser Team immer wieder mit neuer Begeisterung ans Werk. Durch ausgefallene Frisuren und den Mut, etwas neues auszuprobieren gewinnen unsere Mitarbeiter immer wieder aufs neue die Herzen unserer Kunden. Lassen auch Sie sich verzaubern und besuchen Sie uns.

Öffnungszeiten

Mo - Fr 08.00 - 20.00
Sa 07.00 - 18.00

nicole ribolla-kuhn
rigistrasse 3
5610 wohlen

t. 056 610 06 06
team@haarkuntribolla.ch
www.haarkuntribolla.ch



Industrie und Gastrobedarf

5610 Wohlen • 056 619 14 00 • www.wipac.ch



Ihr Partner für Sauberkeit!

Betriebshygiene • Wischtuchsysteme • Reinigungschemie • alles für den gedeckten Tisch

EIN AUF UND AB

DIE ZWEITE MANNSCHAFT MIT EINER ACHTERBAHNFAHRT IN DER 2. LIGA



Der FC Wohlen II ist eine Wundertüte. Dies ist fast schon Tradition. Denn das stets junge Team beweist seit Jahren immer wieder starke fussballerische Qualitäten, kämpft aber auch mit Unerfahrenheit. Trainer Rino Luongo ist «zuversichtlich», dass es mit dem Ligaerhalt klappt.

Viele Rochaden erlebte der FC Wohlen II. Total 36 Spieler sind im Verlauf dieser Saison zum Team gestossen. «Das hat Kraft gekostet», sagt

Rino Luongo. Er würde gerne Trainer bleiben, möchte aber eine solche Saison mit derart vielen Wechseln «nicht noch einmal erleben». Dazu sagt Luongo: «Ob ich Trainer bleibe, mache ich nicht abhängig von der Ligazugehörigkeit. Aber ich möchte keine leeren Versprechungen. Auch wenn es ein sehr junges Team ist, wünsche ich mir mehr Konstanz an vielen Orten.» Es ist kein Geheimnis, dass diese junge Mannschaft mit mehr Konstanz auch mehr Erfolg hat.

Das zeigt sich in dieser Saison erneut eindrücklich. In der Vorrunde holte das Team nur zehn Punkte, stand auf dem 12. Rang, einem Abstiegsplatz. Fünf Punkte fehlten zum rettenden Ufer. Zu Beginn der Rückrunde, als immerhin ein wenig Konstanz ins Spiel kommt, kommen auch die Erfolge. Es ist eine Rückrunde, die Hochs und Tiefs beinhaltet. Die positiven Resultate: 2:0 gegen Schönenwerd, 4:2 gegen Mutschellen, 5:1 gegen Küttigen, 3:0 gegen Oftringen – und das einzige Unentschieden: das 2:2 gegen Baden II. Die negativen Ergebnisse: 1:2 gegen Erlinsbach, 3:4 gegen Muri und 1:4 gegen Lenzburg. Die Unerfahrenheit des Teams spielt bei den Aussetzern sicherlich eine markante Rolle. «Manche Spieler sind 17 oder 18 Jahre alt. Da fehlt eben die Erfahrung und es ist alles ein Lernprozess», so Luongo. Manchmal fehle es aber auch an der Qualität. Und manchmal ist auch einfach der Gegner zu stark. Aber: «Wir machen Schritte nach vorn», so der Trainer.

Sein Job sei «nicht einfach», doch er ist «zuversichtlich», dass es mit dem Ligaerhalt gelingt. Die letzte Partie ist am 13. Juni. Der Trainer glaubt an das Team. Für den FC Wohlen ist aber ebenso wichtig, im Sommer einen weiteren grossen Umbruch zu vermeiden.



innovativ kreativ dynamisch

Bolliger AG

Malergeschäft

Wohlen

Tel. 056 622 36 26

www.bolliger-maler.ch



**a. meier transporte
wohlen gmbh**

Rigackerstrasse 10 | CH - 5610 Wohlen
info@meiertransport.ch | Tel: 056 622 10 66

Seit über 120 Jahren für Sie unterwegs!

Feine Mittagmenüs

Gepflegter à la carte Service

Italienische Spezialitäten

Schönes Ambiente

Gartenwirtschaft

Tischreservation empfohlen

Mitglied der

Donatoren- und Friendsvereinigung

FC Wohlen

10%
Donatorenrabatt
ab
CHF 100
Umsatz

PIZZERIA DA LUIGI
FAHRWANGEN

Pizzeria da Luigi Francesca und Luigi Picone
Stöcklergasse 2 5615 Fahrwangen
Tel 056 667 11 54 da-luigi.ch

SFV QUALITY CLUB – DIE RICHTIGE ARBEIT BEGINNT

Wir haben im März zusammen mit den Coaches des SFV Quality Clubs die Mitgliederumfrage vom Oktober 2025 analysiert und besprochen. Obwohl wir schon im August in den Prozess zur Quality Club eingestiegen sind, beginnt eigentlich erst jetzt die richtige Arbeit auf dem Weg zur Zertifizierung. Basierend auf den Resultaten der Mitgliederumfrage erstellten wir eine SWOT-Analyse. Daraus leiten wir eine Vereinsstrategie ab, welche konkrete Ziele und Massnahmen zur Erfüllung des SFV Quality Clubs definiert. Hier der Versuch, ein paar interessante Fakten aus der Präsentation der Mitgliederumfrage zu präsentieren.



**EIN VEREIN.
EINE FAMILIE.
EINE ZUKUNFT.**

MITGLIEDER & TEAMS

- 682** lizenzierte Spieler:innen
- 31** Teams
- 19,5 %** Frauen-/Mädchenanteil

Vergleich AFV: Ø 264 Spieler:innen, 16 Teams
Ø Frauen-/Mädchenanteil: 13,3 %

★ Der FC Wohlen ist ein sehr grosser Verein mit hoher sportlicher Aktivität. Der Anteil weiblicher Spieler:innen liegt über dem Durchschnitt – hier wollen wir weiter wachsen.

TRAINER:INNEN

- 63** Trainer:innen (Vergleich: ca. 31)
- 4,8 %** Trainerinnenanteil (Vergleich: 8,4 %)
- Viele Trainer mit Diplomen, insbesondere SFV C-Basic Diplom

★ Wir haben viele Trainer:innen, aber der Anteil an Frauen ist tief. Qualität, Ausbildung und einheitliche Führung sind zentrale Entwicklungsthemen.

SCHIEDSRICHTER:INNEN

- 53** Schiedsrichter:innen (Vergleich: ca. 20)
- 17 %** Schiedsrichterinnenanteil (Vergleich: 9 %)
- Ø Alter der Schiedsrichter:innen: 31,9 Jahre

★ Auf den ersten Blick sehr stark – viele sind Mini-Schiedsrichter:innen. Organisation, Planung und Förderung müssen wir weiter verbessern.

FAZIT DER UMFRAGE

Unser FCW wird als ein grosser, traditionsreicher und emotional stark verankerter Verein mit viel Potenzial wahrgenommen.

Die zentralen Entwicklungsfelder sind klar:

- Kommunikation & Transparenz
- Trainerqualität
- Vereinsstrategie
- Ehrenamt
- Elternarbeit
- Infrastrukturbelastung
- Mädchen-/Frauenförderung

Wir sind ein Verein mit starker Basis, der aufgrund seiner Grösse und Ambitionen professionellere Strukturen, klarere Kommunikation und eine gemeinsam getragene Strategie braucht.

**GEMEINSAM.
KLAR. ZUKUNFT GESTALTEN.**

ALLGEMEINE ZUFRIEDENHEIT MIT DER VEREINSARBEIT

19%	50%	14%	8%	9%
sehr zufrieden	zufrieden	weder noch	unzufrieden	sehr unzufrieden

Vergleichswert – sehr zufrieden: 34 % | Beim FC Wohlen: 19 %

NACH GRUPPEN BETRACHTET

Eltern	52% zufrieden	19% sehr zufrieden
Sportlich aktive Mitglieder	54% zufrieden	15% sehr zufrieden

★ Viele sind zufrieden, aber weniger Personen sind wirklich begeistert als in der Vergleichsgruppe. Es gibt relevante Anteile, die unzufrieden oder sehr unzufrieden sind.

VEREINSKULTUR

Unsere Kultur wird als sehr wichtig beurteilt. Viele erleben den FC Wohlen als Familie, Ort des Zusammenhalts und stark im Dorf verankert.

GLEICHZEITIG GIBT ES LUFT NACH OBEN:

- fehlende Verbindung zwischen 1. Mannschaft und Junioren
- zu wenig Vereinsgefühl über alle Teams hinweg
- Unterschiede zwischen Leistungs- und Breitensport
- teilweise mangelnde Wertschätzung
- Kritik an Umgangston und Kommunikation

★ Starke emotionale Basis – aber die Kultur wird nicht überall im gleichen Mass erlebt.

ELTERNPERSPEKTIVE

61 % der Befragten haben ein Kind unter 16 Jahren im Verein.

BESONDERS POSITIV BEWERTET	SCHWÄCHER BEWERTET
<input checked="" type="checkbox"/> Das Kind fühlt sich wohl im Verein/Team	<input checked="" type="checkbox"/> Einbezug der Eltern bei wichtigen Themen
<input checked="" type="checkbox"/> Trainer:innen achten auf respektvollen Umgang	<input checked="" type="checkbox"/> Erklärung von Teameinteilungen
<input checked="" type="checkbox"/> Training ist alters- und niveaugerecht	<input checked="" type="checkbox"/> Anfrage der Eltern für Ehrenamt
<input checked="" type="checkbox"/> Kinder gehören zum Team dazu	<input checked="" type="checkbox"/> regelmässige Elternanlässe
	<input checked="" type="checkbox"/> Umgang mit Problemen und Konflikten

★ Die sportliche Betreuung der Kinder wird positiv erlebt, aber Kommunikation und Einbindung der Eltern werden kritisch gesehen. Viele Eltern wünschen sich **frühere Informationen, klarere Ansprechpartner, transparente Selektionen und bessere Kommunikation über Trainings, Aufgebote, Teameinteilungen und individuelle Entwicklung.**

FAZIT DER VEREINSUMFRAGE

Unser FCW wird als ein grosser, traditionsreicher und emotional stark verankerter Verein mit viel Potenzial wahrgenommen. Besonders positiv sind die Grösse, die Nachwuchsarbeit, die Infrastruktur, die lokale Bedeutung und das Engagement vieler Personen hervorgehoben worden.

Die zentralen Entwicklungsfelder sind jedoch sehr klar: **Kommunikation, Transparenz, Trainerqualität, Vereinsstrategie, Ehrenamt, Elternarbeit, Infrastrukturbelastung und Mädchen-/Frauenförderung**

Der Vorstand macht sich nun an die Arbeit basierend auf den Umfrageergebnissen eine Vereinsstrategie zu entwickeln. Die gewonnenen Erkenntnisse aus der Umfrage helfen uns, die richtigen Prioritäten zu setzen.

WIE GEHT ES WEITER?

Der Vorstand macht sich nun an die Arbeit, basierend auf den Umfrageergebnissen eine Vereinsstrategie zu entwickeln. Die gewonnenen Erkenntnisse helfen uns, die richtigen Prioritäten zu setzen und gemeinsam die Zukunft zu gestalten.



ZUHÖREN



ANALYSIEREN



HANDELN

Huber

Emil Huber AG Wohlen

Sportplatzbau
www.hubergaerten.ch

Emil Huber AG
Mythenweg 2
5610 Wohlen
www.hubergaerten.ch



Ihr Partner für
Sportplatzbau und
Sportplatzunterhalt

NEESER

Carrosserie + Spritzwerk AG

www.carrosserie-neeser.ch

Der Fachbetrieb
für Ihren
Blechschaten!

carrosserie ^{CH}suisse
FCR USIC VSCI

Bremgarterstrasse 111 • 5610 Wohlen • Telefon 056 621 10 10



HOCHBAU
TIEFBAU
UMBBAU

**WIR BAUEN MIT ERFAHRUNG
HUWILER & PORTMANN AG**

Ihr Partner und Fachmann für

- ▶ Planung und Ausführung
- ▶ Neu- und Umbauten
- ▶ Renovationen

HUWILER & PORTMANN AG, 5524 Niederwil, Telefon 056 649 91 85, www.huwiler-portmann.ch



BRAUNSCHWEILER PELLETS AG

Schweizer Pellets
aus Bremgarten

www.pellets-ag.ch

AUTO KUNZ ZU GAST BEIM FC WOHLLEN

DIE GARAGE AUTO KUNZ IST STOLZER BRONZESPONSOR DES FC WOHLLEN

Anlässlich des Heimspiels vom 28. März 2026 lud Auto Kunz seine Kundinnen und Kunden ins Stadion Niedermatten ein.

Vor dem Spiel genossen die Gäste gemeinsam mit den Donatoren des FC Wohlen einen feinen Apéro. Martina Moser, ehemalige Schweizer Nationalspielerin, Fernsehexpertin und Markenbotschafterin von Auto Kunz, stand den Kundinnen und Kunden für spannende Fragen rund um den Fussball zur Verfügung.

Kurz vor Spielbeginn gab Piu Nascimento, Trainer der 1. Mannschaft, interessante Einblicke in seine Taktik gegen den formstarken SV Muttenz. Die Gäste von Auto Kunz erlebten anschliessend ein attraktives Fussballspiel zweier technisch starker Mannschaften, welches mit einem gerechten 2:2-Unentschieden endete.

In der Halbzeit verwöhnten die anwesenden Auto-Kunz-Mitarbeitenden Maria Milicaj, Claudio Geissmann, Jonas Brust und Adrian Büchler

die Kundinnen und Kunden mit einer feinen Bratwurst vom Grill – wie es sich an einem Fussballspiel gehört.

Die Garage Auto Kunz bedankt sich herzlich beim FC Wohlen für das Gastrecht sowie die wertvolle Unterstützung bei der Organisation dieses gelungenen Anlasses.



IMPRESSUM

29. Jahrgang
ISSN 1664-9990
Nr. 140, Mai 2026
Auflage: 500 Ex.

HERAUSGEBER

Fussball-Club Wohlen
Stadion Niedermatten
Wilstrasse 76, Postfach 1407
5610 Wohlen
info@fcwohlen.ch

FOTOS

Alexander Wagner; Stefan Hotz;
LOVI Fotografie, Dottikon;
Wohler Anzeiger; Mario Kretz

GESTALTUNG & DRUCK

Kasimir Meyer AG
Kapellstrasse 5
5610 Wohlen
Tel. 056 618 58 00
info@kasi.ch
www.kasi.ch

AGENDA 2026

MO-FR, 3.-7.8.

Kaelin Training Camp,
Sportanlage Niedermatten

MO-FR, 5.-9.10.

11. ACADEMY Camps 2026,
Sportanlage Niedermatten

OKTOBER

Sponsorenlauf/FCW-Family-Day,
Sportanlage Niedermatten

NOVEMBER

GV Verein

DER FC WOHLLEN BEDANKT SICH.

GOLDSPONSOR

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.

SILBERSPONSOR



Richnerstutz

BRONZESPONSOR



PARTNER



kasimir meyer 



DRUCKPARTNER

VERSORGUNGSPARTNER



REISEPARTNER



SCHÜWO
Trink-Kultur

GETRÄNKEPARTNER

Wohlen

INFRASTRUKTURPARTNER



huwiler sport muri

AUSRÜSTUNGSPARTNER

planea

MATCHBLATT-PARTNER

TRIKOTSPONSOREN

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.



Richnerstutz



oniko

